



HOF BEI SALZBURG

**Wir wünschen allen
Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürgern einen schönen und
erholsamen Sommer!**





INHALT

Vorwort Bürgermeister

Seite 2

Gemeinde- Informationen

Seite 3 - 21

Rückblick

Seite 22 - 24

Veranstaltungen

Seite 25 - 29

Stellenangebote

Seite 30 - 31

Liebe Hoferinnen und Hofer,

in den ersten sechs Monaten dieses Jahres hat sich in unserer Gemeinde viel ereignet. Viele Veranstaltungen im Ort und das vielseitige Programm im K.U.L.T. haben zu einem großartigen Start in das neue Jahr beigetragen.

Der Verein K.U.L.T. wird – wie bereits angekündigt – in diesen Wochen in eine gemeindeeigene GmbH umorganisiert. Diese Umstrukturierung bindet auch die Mitarbeiter:innen näher an die Gemeinde. Gleichzeitig geben wir gerne die Neuübernahme der Geschäftsführung bekannt und stellen DI Niclas Grundner vor. Wir heißen den neuen Geschäftsführer bei uns sehr herzlich willkommen. Der Betrieb am Badestrand wird auch weiterhin von den bekannten und bestens bewährten Mitarbeiter:innen, die ebenso in der neuen GmbH angestellt sind, fortgesetzt.

Eine wesentliche Änderung gibt es am Parkplatz des Badestrandes – siehe dazu Seite 10.

Der **Neubau der Volksschule mit der Erweiterung des Kindergartens und den Räumlichkeiten für die schulische Nachmittagsbetreuung** unserer Schüler:innen beschäftigt uns aktuell sehr. Die Genehmigungen für die Errichtung, die Darlehensaufnahme sowie die Förderzusagen des Landes Salzburg liegen vor. Wesentliche Vorarbeiten, wie die Umlegung der Trafostation hinter der Volksschule, sind erledigt, und wir können – wie geplant – in den ersten Ferienwochen mit dem Abriss der Volksschule starten. Zeitgleich entsteht am Nußbaumer Parkplatz für zwei Jahre das Ausweichquartier, bestehend aus 90 Containern, welche bis jetzt in Adnet als Schule zur Verfügung standen. Die Vorbereitungen dafür finden im Juni statt, und mit Ferienbeginn ist der Aufbau in Hof bei Salzburg geplant. Die Übersiedelung und Einrichtung erfolgen in den Ferienwochen, und dem Schulbeginn im September steht somit nichts im Wege. Dieses Projekt ist eine große logistische und finanzielle Herausforderung für unsere Gemeinde. Damit dies verwirklicht werden kann, bedanke ich mich bei allen mitwirkenden Kräften im Gemeindeamt – vor allem bei unserer Amtsleitung, bei der Direktorin der Volksschule genauso wie bei der Leitung des Kindergartens und dem Objektbetreuer. Sie alle haben ihr Wissen und ihre Wünsche, betreffend der Anforderungen an dieses Projekt, in den unzähligen Besprechungen eingebracht. Nur mit deren Unterstützung und der kreativen Umsetzung des Architekten entsteht hier eine Bildungsstätte für die Zukunft unserer jungen Hoferinnen und Hofer.

Unsere Bitte und unser herzlicher Dank ergehen an alle beteiligten Gemeindebürger:innen – wie Schulkinder, Eltern, Anrainer des vorübergehenden neuen Schulareals sowie an die Anrainer der „Baustelle Volksschule“ –, diese Zeit der Veränderung unterstützend mitzutragen.

Die Erweiterung und Sanierung unseres bestehenden Friedhofes wurde in den letzten Monaten ebenfalls von vielen mit Interesse verfolgt. Die Bauarbeiten werden dieses Jahr abgeschlossen, und wir können uns über ein weiteres sehr gelungenes Projekt freuen, welches in unserer Gemeinde umgesetzt worden ist.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 28.04.2025, wurde der **Verkauf unseres Schiliftes** einstimmig beschlossen. Für uns in Hof bei Salzburg geht damit die langjährige Ära des Nußbaumerliftes zu Ende. Verkauft wurde die Liftanlage an Familie Strübler in Faistenau, und so freuen wir uns sehr, dass dadurch der Liftbetrieb beim „Kesselmann“ weitergeht und wir auch weiterhin die Möglichkeit haben, in Faistenau den Lift zu nutzen.

Unser herzlicher Dank gilt wieder allen, die sich aktiv an der Gestaltung und Durchführung des **Ferienprogramms „Sommer, Spaß & Spiel“** beteiligen und mit ihrem Engagement dieses bunte, abwechslungsreiche Angebot in den Sommerferien bereichern.

Wir wünschen allen Gemeindebürger:innen einen erholsamen Sommer, gute Unterhaltung und nette Begegnungen bei den Veranstaltungen im Ort und an den Badetagen am Hofer Naturbadestrand.

Bürgermeister
Thomas Ließ

Vizebürgermeisterin
Daniela Rosenegger



Die Gemeinde Hof bei Salzburg schreibt folgende Stelle aus:



Leitung Finanzabteilung (m/w/d)

Sie lieben Zahlen und Zusammenhänge?

Dann unterstützen und leiten Sie das Team der Finanzabteilung der Gemeinde Hof bei Salzburg

Folgendes wird von der Gemeinde Hof bei Salzburg angeboten:

- Abwechslungsreicher und eigenverantwortlicher Aufgabenbereich mit vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten
- Ein freundliches, motiviertes und engagiertes Team
- Persönliche und fachliche Weiterentwicklung
- Betriebliche Pensionsvorsorge
- 6 Urlaubswochen ab dem 43. Lebensjahr
- Automatische Gehaltssprünge alle zwei Jahre
- Krisensicherer Arbeitsplatz
- Sehr gute öffentliche Verkehrsanbindung

Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2001 in der Entlohnungsgruppe c/b (Matura). Die konkrete Einreihung hängt unter anderem von Ihrer bisherigen beruflichen Qualifikation und Erfahrung ab.

Dienstantritt: zum ehestmöglichen Zeitpunkt bzw. nach Vereinbarung, Dienstaussmaß: 100 % (40 Wochenstunden)

Ihre Aufgabengebiete sind unter anderem:

Leitung der Finanzverwaltung mit Finanz- und Steuerbuchhaltung, Führung und Erstellung des Finanzierungs-, Ergebnis- und Vermögenshaushaltes, Voranschlags-, Nachtragsvoranschlags- und Rechnungsabschlusserstellung, Mittelfristiger Finanzplanung, Steuervorschreibungen, Abgaben, Gebühren und Mahnwesen, Gebührenkalkulation sowie Ausarbeitung, Kalkulationsgrundlagen für Entscheidungsprozesse in Gemeindegremien, Kaufmännische Begleitung von gemeindeeigenen Projekten, Fördermanagement, Darlehensabwicklung und Steuerangelegenheiten, Haushaltsüberwachung und Kostencontrolling

Wir erwarten von Ihnen:

- Fachliche und disziplinierte Führung der Finanzverwaltung
- Organisation und Teilnahme an Sitzungen inklusive Protokollführung und Umsetzung der Beschlüsse
- Bereitschaft zur Absolvierung von Dienstprüfungen und Weiterbildungen
- Abteilungsübergreifendes Denken und Kooperation mit den anderen Aufgabengruppen
- Belastbarkeit sowie eine zielgerichtete Einstellung zur Tätigkeit und eigenverantwortliches Handeln
- Abgeschlossene, einschlägige Berufs- oder Schulausbildung und Berufserfahrung im Finanzbereich
- Selbstorganisations-, Motivations- und Teamfähigkeit, sowie Flexibilität und Empathie
- Serviceorientierter Umgang mit einem sicheren und freundlichen Auftreten
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sehr gute IT-Anwenderkenntnisse und ein versierter Umgang mit den digitalen Medien
- die österreichische Staatsbürgerschaft

Idealerweise verfügen Sie bereits über eine abgeschlossene Dienstprüfung und haben Fachkenntnisse in den Bereichen der Finanzverwaltung sowie Bilanzbuchhaltung oder waren bereits in der Finanzverwaltung einer Gemeinde tätig.

Wenn Sie interessiert sind, richten Sie bitte Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung unter Beifügung von Lichtbild, Lebenslauf sowie den Nachweis über den abgeleiteten Wehr- bzw. Zivildienst (bei männlichen Bewerbern) und von einschlägigen Zeugnissen an den Amtsleiter Ing. Tobias Schrempp MBA, Gemeindeamt Hof bei Salzburg, Postplattenstraße 1, 5322 Hof bei Salzburg oder auch per E-Mail an gemeinde@hof.at.

Hinweise: Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes. Anlässlich der Bewerbung anfallende Fahrtkosten und sonstige Spesen werden nicht ersetzt.

In der von Ihnen eigenhändig zu unterfertigenden Bewerbung müssen Sie bitte auch ausdrücklich schriftlich festhalten, dass Sie einer allfälligen EDV-mäßigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zustimmen!



PRIVATGRUND BEIM SKILIFT NUSSBAUMER – BITTE NICHT BETRETEN

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Grünflächen beim Skilift Nussbaumer nicht betreten werden dürfen, da diese nicht als öffentlich zugängliches Gelände gelten, sondern als Privateigentum mit bäuerlicher Nutzung. Gerade in den Frühjahrs- und Sommermonaten ist es besonders wichtig, dass Wiesen, die gemäht werden, nicht betreten werden. Durch die Verunreinigung durch Hundekot leidet die Qua-

lität des Futters immens und die Ernte wird unbrauchbar, was nicht nur einen wirtschaftlichen Schaden für die Landwirte darstellt, sondern dies kann auch Auswirkungen auf die Tiergesundheit haben.

Wir bitten um Verständnis und Rücksichtnahme auf die landwirtschaftliche Nutzung – herzlichen Dank

AUFEINANDER RÜCKSICHT NEHMEN!

Die Ferien- und Urlaubszeit ist für uns alle eine wichtige Phase der Erholung und des Kräftesammelns. Es tut uns allen gut, an diesen Tagen und gerade an den Wochenenden viel Zeit in unseren Gärten und auf den Balkonen verbringen zu können. Ebenso ist es für viele eine Wohltat, wenn wir die Fenster in den Abend- und Nachtstunden öffnen können und bei frischer Luft den nötigen Schlaf finden. **Dies alles ist jedoch nur möglich, wenn gewisse Regeln eingehalten werden!**

RUHEZEITEN

Als Ruhezeit ist täglich die Zeit von 21.00 bis 06.00 Uhr anzusehen. Sonn- und Feiertage sind zur Gänze als Ruhetage zu werten! Darüber hinaus müssen wir nicht unbedingt in den Mittagsstunden den Rasen mähen, Teppiche klopfen oder andere lärmintensiven Arbeiten durchführen. Das Gleiche gilt auch für die frühen Morgen- oder späten Abendstunden.

FEUER UND VERBRENNEN IM FREIEN

Feuer im Freien gefährdet die Umgebung durch Bodenbrand und Funkenflug! Das Verbrennen im Freien unterliegt aus Gründen des Umweltschutzes einer landesgesetzlichen Regelung, wobei das Verbrennen generell verboten ist.

schutzanforderungen (kein Verbrennen von Müll, Mineralölprodukten, Gummi und Ähnlichem) und die Sicherheitsabstände zur Verhinderung der Brandausbreitung einzuhalten.

Grundsätzlich gestattet ist aber das Abbrennen von Brauchtumsfeuern und von Feuern zur Ausbildung im Brandschutz. Dabei sind aber die generellen Umwelt-

Vor dem Verlassen der Feuerstelle sind alle Glutreste nachhaltig mit Wasser zu löschen. Bei starkem Wind ist im Freien jedes Verbrennen und jedes Anheizen eines Feuers unbedingt zu unterlassen.

GRÜNABFÄLLE

Die Pflanzen im Garten blühen, die Sträucher wachsen und gedeihen und der Rasen wird gemäht. Aber wohin mit dem Rasenschnitt, dem abgeschnittenen Strauchwerk und den Pflanzenresten?

Es gibt mehrere Möglichkeiten:

- Kompostierung im eigenen Garten
- Biotonne
- Kombination von Biotonne und Kompostierung

Wir weisen nochmals darauf hin, dass es aus Platzgründen nicht möglich ist, den Rasenschnitt im Altstoffsammelhof abzugeben! Ebenso ist auch das Ablagern im Wald nicht gestattet!



ABFALL- UND UMWELTBERATUNG FLACHGAU-OST

Recycling von Textilien - Was gilt in Österreich?

Seit 01. Jänner 2025 besagt eine EU-Vorgabe, dass alle Mitgliedstaaten für die getrennte Sammlung von Alttextilien zu sorgen haben. Österreich hat diese Vorgabe in seine Abfallgesetze übernommen, für Verbraucher:innen ändert sich vorerst jedoch nichts. Denn in Österreich gibt es schon lange ein etabliertes System zur Textilsammlung.

Altkleiderspenden – was ist erlaubt?

Gut erhaltene und noch tragbare Schuhe und Kleidung werden in Österreich in Altkleidercontainern gesammelt. Unbrauchbare Textilien verursachen hohe Sortierkosten und landen letztlich in der Abfallverbrennung, da derzeit nicht genügend Recyclingmöglichkeiten für solche Stoffe bestehen. Die Interessenvertretung der Altkleidersammelorganisationen betont daher, dass weiterhin nur gut erhaltene, saubere und tragbare Kleidung gespendet werden sollte. Unbrauchbare Textilien gehören hingegen in den Restmüll.

Herausforderungen für einen nachhaltigen Textilkreislauf

Die Textilindustrie steht vor enormen Herausforderungen in Bezug auf Nachhaltigkeit und Recycling. Jährlich werden

weltweit Millionen Tonnen Textilien entsorgt, wobei nur ein Bruchteil recycelt oder wiederverwendet wird. Ziel der neuen EU-Vorgaben ist es, Recyclingquoten zu erhöhen, Umweltbelastungen zu reduzieren und langfristig eine Kreislaufwirtschaft im Textilsektor zu etablieren.

Die Zukunft der Textilverwertung

Frühestens ab 2028 können auch kaputte oder verschlissene Stoffe richtig gesammelt und recycelt werden. Denn ab dann sind Textilproduzenten verpflichtet, genug Recyclingoptionen bereitzustellen und zu bezahlen. So müssen nicht karitative Sammelorganisationen, Gemeinden oder Abfallunternehmen (und damit die Gebührensahler:innen) für die Kosten aufkommen. Die genauen Regeln dafür werden gerade auf EU-Ebene besprochen.

Bis solche Maßnahmen greifen, bleibt es jedoch wichtig, dass Konsument:innen bewusst mit Kleidung und anderen Textilien umgehen: weniger und dafür hochwertiger konsumieren, Secondhand-Optionen nutzen und auf eine korrekte Spende oder Entsorgung achten.

Quelle: Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

ZIVILSCHUTZ - SELBSTSCHUTZTIPP

In Österreich müssen jährlich ca. 4.600 Menschen nach akuten Vergiftungen stationär behandelt werden. In vielen Haushalten lauern Gefahren durch gefährliche Substanzen in Reinigungsmitteln, Lacken, Düngern oder Ähnlichem. Besonders Kinder verwechseln oft die giftigen Substanzen mit Lebensmitteln.

Problemstoffe im Haushalt

Putz- & Reinigungsmittel	Gefahrenstoffe: Bleichmittel (Natriumhypochlorit), Ammoniak wirken vor allem ätzend und reizend.
Desinfektionsmittel	Gefahrenstoffe: Chlor, Alkohol sind leichte entzündlich und reizend .
Insektenspray	Gefahrenstoffe: Pyrethroide, Organophosphate haben eine giftige Wirkung.
Pestizide	Gefahrenstoffe: Glyphosat, Pyrethroide haben eine giftige Wirkung.
Farben & Lacke	Gefahrenstoffe: Lösungsmittel wie Toluol & Xylol sind leicht entzündlich und giftig .
Möbelpolitur & Wachs	Gefahrenstoffe: Petroleumdestillate wirken reizend und sind leicht entzündlich .
Klebstoffe	Gefahrenstoffe: Aceton oder andere Lösungsmittel wirken gesundheitsschädlich und sind leicht entzündlich .
Richtiger Umgang	Etiketten & Gefahrensymbole geben wichtige Hinweise zum richtigen Gebrauch. eine sichere Lagerung – hoch oben, getrennt von Lebensmitteln & in Originalverpackung – reduziert das Risiko für Kinder und Haustiere. Beim Arbeiten helfen Schutzkleidung und gute Belüftung . Unterschiedliche Mittel sollten niemals gemischt werden, um gefährliche Reaktionen zu vermeiden.
Erste Hilfe	Bei einer Vergiftung den Mund auszuspülen, bei ätzenden Stoffen kleine Schlucke Wasser trinken. Ausnahme: Waschmittelvergiftungen – bei Schaumbildung werden Speiseöl oder Entschäumer empfohlen. Notruf absetzen: Rettung 144 Vergiftungsinformationszentrale +43 1 406 43 43

GESUNDE GEMEINDE

GESUNDE
GEMEINDE
HOF BEI SALZBURG



© Gesunde Gemeinde

Wings For Life-Lauf am Sonntag, dem 04. Mai 2025

Gemeinsam für den guten Zweck laufen – das ist die Devise für den jährlichen Wings for Life-Run. Heuer wurde zum ersten Mal ein App-Run in Hof bei Salzburg angeboten: Gelaufen wurde in einer 2-km-Schleife, die die Läufer:innen immer wieder durch das Sportzentrum führte, wo sie angefeuert und mit Getränken versorgt wurden. Auf der Strecke konnten sich die Läufer:innen gegenseitig motivieren und ein Lächeln schenken – eine gesellige Auftaktveranstaltung, die im nächsten Jahr wieder stattfinden wird – wir freuen uns, wenn du dann auch dabei bist: Wähle bei der Anmeldung gleich unter "Locations" Hof bei Salzburg aus!

GEMÜSE-WRAPPS



Palatschinken

Zutaten (12-14 Stk.):

- 125 g Weizen Vollkornmehl
- 125 g Dinkelmehl
- 3 Eier Wasser (od. Milch 1,5% Fett)
- 2 EL Öl

Füllung

Zutaten (4-5 Portionen):

- 350 g Frischkäse, Hüttenkäse oder Kräutertopfen
- 3-4 Frühlingszwiebel
- 12-14 Blatt Blattsalat (und/oder Babyspinat frisch)
- 280 g Zucchini oder Karotten
- Salz, Pfeffer, Kräuter



© Gesunde Gemeinde

Zubereitung:

Aus Mehl, Eiern und Wasser einen Palatschinkenteig bereiten. Wenn Vollkornmehl verwendet wird und Zeit ist, ca. 15 Minuten rasten lassen. Dann Palatschinken in einer beschichteten Pfanne ausbacken. Frühlingszwiebel waschen und in kleine Ringe schneiden, Blattsalat/Spinat waschen und zerpfücken. Karotten/Zucchini waschen und mit einem Sparschäler in dünne Streifen schneiden. Palatschinken mit Frischkäse bestreichen, mit Gemüse belegen, würzen und mit frischen Kräutern bestreuen. Einrollen, halbieren und mit einer Serviette umwickeln.

VEGETARISCH A, C, G Textrechte: Brigitte Böhm-Klabischnig, AVOS

Ausgewogene und gesunde Ernährung

Eine ausgewogene Ernährung liefert dem Körper alle wichtigen Nährstoffe in der richtigen Menge und fördert so Gesundheit und Wohlbefinden. Sie basiert auf Vielfalt und beinhaltet:

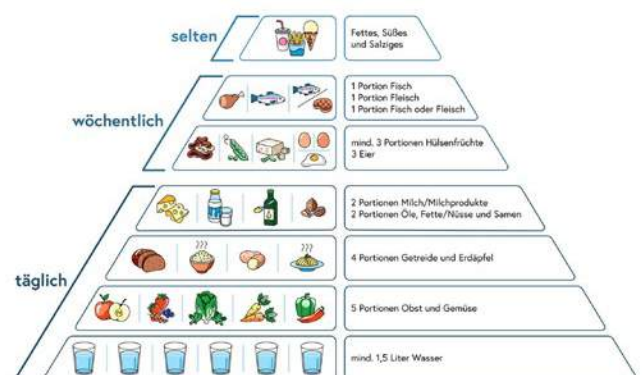
Vielfältige Lebensmittel aus allen Gruppen: Obst, Gemüse, Vollkornprodukte, Eiweißquellen (z. B. Fleisch, Fisch, Hülsenfrüchte, Nüsse) und gesunde Fette.

- Obst & Gemüse: Mindestens fünf Portionen täglich liefern Vitamine, Mineralstoffe und Ballaststoffe.
- Vollkornprodukte: Fördern die Verdauung – ausreichend Wasser trinken nicht vergessen!
- Eiweiß: Pflanzliche und tierische Proteinquellen sind wichtig für Muskeln und Gewebe.
- Fette: Gesunde Fette (z. B. aus Nüssen, Avocados, Fisch) bevorzugen, ungesunde Fette einschränken.
- Zucker & Salz: In Maßen konsumieren zur Vorbeugung von Krankheiten.
- Flüssigkeit: Genügend Wasser trinken ist essenziell.

Ernährung ist individuell – sie sollte an Alter, Aktivitätslevel und Gesundheit angepasst werden. Auch regelmäßige Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil eines gesunden Lebensstils.

Quelle: Simone Sommerauer BEd., MA – Gesundheitsreferentin bei AVOS

Die Österreichische Ernährungspyramide



Mit Fisch und Fleisch



CARITAS

Gegen den Hunger:
Damit alle groß und stark werden.



© Caritas

Die Welt hungert nach Gerechtigkeit. Helfen wir zusammen, wo wir können. Wussten Sie, dass rund 10 % der Weltbevölkerung – etwa 790 Millionen Menschen – über mehr als drei Viertel des weltweiten Vermögens verfügen? Die meisten von uns in Europa gehören dazu, auch wenn es sich im Alltag oft nicht so anfühlt. Umgekehrt besitzen die ärmsten 50 % der Menschheit weniger als 2 % des Vermögens. Ihr Alltag ist geprägt von Mangel – nicht nur an Geld, sondern an allem, was für ein menschenwürdiges Leben notwendig ist. Kriege, Krisen und Katastrophen verschlucken oft ganze Generationen.

Als Caritas begegnen wir in unserer Arbeit täglich Menschen, die Hunger leiden. Kinder, die mit leerem Magen zur Schule gehen. Jugendliche, die lernen wollen, aber keinen Zugang zu Bildung haben, um der Armut zu entkommen. Menschen, die unter elenden Bedingungen leben und keine Perspektive haben.

Jede Spende ist ein Zeichen: „Wir haben genug – wir teilen.“ Was diese Menschen brauchen, ist kein Mitleid – sondern Möglichkeiten. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie Caritas-Hilfsprojekte für Menschen in Not in unseren Schwerpunktländern Syrien, Libanon und Ägypten. Sie stillen den Hunger – nicht nur nach Essen, sondern auch nach Bildung und nach echten Chancen.

Spendenkonto Caritas Salzburg:
IBAN AT11 3500 0000 0004 1533
Verwendungszweck: Für eine Zukunft ohne Hunger

**Caritas
&Du**
Wir helfen.

FLACHGAUER TAFEL - AUSGABESTELLE KOPPL

Die Flachgauer Tafel ist eine wichtige Anlaufstelle für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Sie unterstützt armutsbetroffene Personen mit geretteten Lebensmitteln – unbürokratisch und respektvoll. Damit unsere Angebote angenommen werden können und ein Berechtigungsausweis ausgestellt werden kann, erfolgt eine kurze Prüfung der Einkommenssituation. Bei den Einkommensgrenzen orientieren wir uns an der jeweils aktuellen Armutsgefährdungsschwelle, die jährlich im April veröffentlicht wird.

Zum Einkommen zählen: Gehalt, Lohn, Arbeitslosengeld, Kinderbetreuungsgeld, Pension, Mindestsicherung, Unterhalt, Alimente. Achtung: Nicht zum Einkommen zählen: Familienbeihilfe, Pflegegeld, 13. und 14. Gehalt.

Ab 01. Juli 2025: Neue Öffnungszeiten für Senior:innen

Unsere Erfahrung zeigt, dass der Weg zur Tafel gerade für Seniorinnen und Senioren eine Hürde darstellt. Mit einer eigenen Öffnungszeiten – **jeden Freitag von 13:30 bis 14:30 Uhr** – möchten wir älteren Menschen den Zugang zur Tafel erleichtern und hoffen, dass unser Angebot so besser angenommen wird. Bitte beachten Sie, dass Ihre Pension unter der oben genannten Grenze liegen muss. Nehmen Sie deshalb bei Ihrem ersten Besuch den aktuellen Pensionsbescheid mit.

HAUSHALTSTYP	FAKTOR	MONATSWERT NETTO
1 PERSONEN HAUSHALT	1,0	€ 1.661,-
1 ERWACHSENE-R + 1 KIND	1,3	€ 2.159,-
2 ERWACHSENE	1,5	€ 2.492,-
2 ERWACHSENE + 2 KINDER	2,1	€ 3.488,-

Weitere Informationen: www.flachgauertafel.at
Flachgauer Tafel - Ausgabestelle Koppl
Wolfgangseestraße 100, 5321 Koppl
Melanie Prothiva +43 664 438 26 53
melanie.prothiva@aon.at

Neue Öffnungszeiten (ab Juli 2025)
Freitag: 13.30 - 14.30 Uhr (nur für Senior:innen)
Freitag: 14.30 - 17.00 Uhr





REGIONALBUS MIT NEUEN BUSLINIEN

Die Busverbindung zwischen Salzburg und Bad Ischl wurde für Pendler:innen sowie auch für Tourist:innen optimiert. Seit 12.04.2025 kommen neue Eilkurse zum Einsatz.

150X: In 71 Minuten von Salzburg nach Bad Ischl

Tourist:innen sowie Ausflügler:innen, welche mit den Öffis weitere Strecken in unserer Region erkunden möchten, haben seit 12.04.2025 die Möglichkeit, die Linie 150X zu nützen. Mit der neuen Linie wird nicht nur eine schnelle Verbindung ermöglicht, es werden damit auch die regulären Fahrten der Linie 150 entlastet. Die Linie 150X fährt täglich 5x am Vormittag von Salzburg nach Bad Ischl und 5x am Nachmittag von Bad Ischl nach Salzburg.

Diese Linie hält nur an den Haltestellen im Salzburger Stadtgebiet sowie an den Haltestellen:

- Fuschl Ortsmitte
- St. Gilgen Busbahnhof
- Strobl Busbahnhof
- Bad Ischl Busbahnhof

150 Eilkurs: 3 neue Pendler-Eilkurse von Salzburg nach Bad Ischl.

Auch für alle Pendler:innen gibt es Verbesserungen im öffentlichen Verkehr.

Um 15.25, 16.25 und 17.25 Uhr fährt von Salzburg Hauptbahnhof ein Eilkurs bis nach Bad Ischl.

Die Linie „150 Eilkurs“ hält außerhalb des Stadtgebietes noch an folgenden weiteren Haltestellen:

- Hof Ortsmitte
- Fuschl Ortsmitte
- St. Gilgen Busbahnhof
- Strobl Busbahnhof
- Bad Ischl Busbahnhof

Die neuen Fahrpläne liegen im Regionalbüro auf und sind auf der Internetseite des Salzburger Verkehrsverbundes unter: <https://salzburg-verkehr.at/> zu finden.



BENZINFREI-TAGE IM HERBST

Benzinfrei-Tage 2025: Gratis Öffi-Fahren für alle!

An zehn Aktionstagen bieten die Benzinfrei-Tage 2025 wieder kostenlose Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln, um den regionalen Handel zu stärken und den Stadtverkehr zu entlasten. Seit dem Start 2022 wurden bereits über 900.000 Fahrgäste gezählt.

Neu dabei: der Black Friday am 28. November 2025.

Weitere Termine:

- Tag des Sports (06. September 2025)
- Rupertikirtag (19.–24. September 2025)

Alle Infos unter: www.benzinfreitage.at

SUPER s'COOL-CARD

Seit Sonntag, den 15. Juni 2025, kann die SUPER s'COOL-CARD für das Schuljahr 2025/2026 bestellt werden. Die SUPER s'COOL-CARD ist eine Netzkarte für das gesamte Bundesland Salzburg und gilt nicht nur an Schultagen, sondern an allen Tagen im Gültigkeitszeitraum vom 01. September bis zum 31. August des Folgejahres.

Sichert euch schon vor Schulbeginn bzw. vor Beginn der Lehrlingsausbildung eure SUPER s'COOL-CARD!

Alle s'COOL-CARDS im Überblick:

- s'COOL CARD: Freifahrausweis zwischen Wohnort und Schule/Ausbildungsstätte.
Nur gültig an Schultagen. Kosten: € 19,60

- SUPER s'COOL-CARD: Freifahrausweis für das gesamte Bundesland an allen Wochentagen und Ferien. Kosten: € 96,-
- MEGA s'COOL-CARD: Erweiterung Stadtgebiet zur s'COOL-CARD. Auf einen Zeitraum von einem Monat kann man die Kernzone Salzburg zur gewöhnlichen s'COOL-CARD dazukaufen.
Kosten: € 7,-/Monat.
- myRegio FerienCARD: Das Ticket für die Sommerferien, gültig zwischen 01. Juli und 15. September
Kosten: Für eine Region um € 22,- oder für das ganze Bundesland Salzburg um € 51,-



BIBLIOTHEK HOF - KOPPL

LESUNG MIT AUTORIN PETRA PIUK

Für die 2. Klassen der Volksschule Hof bei Salzburg fand am 13. Mai 2025 eine Lesung mit der österreichischen Autorin Petra Piuk statt. Sie las aus ihrem Buch „Schneewittchen pfeift auf Prinzessin“, in welchem sie sich humorvoll mit Castingshows und dem Schönheitswahn in sozialen Medien auseinandersetzt.



© Petra Piuk

Es war eine lustige und anregende Veranstaltung.



KLIMAKOFFER

In der Bibliothek befindet sich zurzeit eine Büchersammlung zum Thema Klimaschutz, erneuerbare Energien, nachhaltiger Konsum und Umweltschutz. Bereitgestellt wurden diese Bücher von der Klima- und Energiemodellregion Fuschlsee-Wolfgangsee. Wir freuen uns über viele Leser, welche diese Bücher bei uns ausleihen.



LESESOMMER

Auch heuer wieder gibt es für alle Kinder bis 14 Jahre die Aktion LESESOMMER: Holt euch zu Sommerbeginn einen LesePass und tragt mindestens sechs im Sommer gelesene Bücher ein. Beim Abgeben gibt es als Belohnung ein Eis und am Ende des Sommers verlosen wir unter allen Teilnehmer:innen unserer Bibliothek wieder kleine Preise. Wir freuen uns auf euren Besuch!

DIE BIBLIOTHEK MACHT URLAUB!

In der Woche vom 11. bis 17. August 2025 ist die Bibliothek geschlossen!

Wir bitten alle unsere Leser:innen, sich rechtzeitig mit genügend Lesestoff zu versorgen.



Marie Benedict: „Die einzige Frau im Raum“
Erschienen 2023 im Verlag Kiepenheuer & Witsch

Buchtipps

Hedwig Maria Kiesler war eine Wiener Schauspielerin jüdischer Abstammung und mit einem Waffenhändler verheiratet. Dadurch hatte sie auch Einblick in die Pläne des Dritten Reichs. 1937 flüchtete sie vor ihrem gewalttätigen Ehemann in die USA und wurde zu Hedy Lamarr, einem weltberühmten Filmstar. Sie war aber auch eine Erfinderin und entwickelte eine Funkfernsteuerung für Torpedos. Mit ihrer Erfindung lieferte sie die Grundlage für weitere wichtige technische Neuerungen.

Die turbulente und außergewöhnliche Geschichte einer spannenden Frau.

© Verlag Kiepenheuer & Witsch

DER KLIMAKOFFER MACHT STATION IN UNSERER BIBLIOTHEK!



Ab sofort finden Sie in der Öffentlichen Bibliothek Hof - Koppl eine besondere Auswahl an Fachbüchern rund um die Themen Klima, Energie und Nachhaltigkeit. Die Bücher wurden im Rahmen des Projekts „KLIMAKOFFER“ von der Klima- und Energiemodellregion bereitgestellt und bieten fundierte, aktuelle Informationen für alle Interessierten.

Alle Bücher aus dem KLIMAKOFFER können kostenlos ausgeliehen werden. Wer liest, ist informiert – und kann der Zukunft offen und gut vorbereitet entgegenreten. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich über wichtige Zukunftsthemen zu informieren und neue Perspektiven zu gewinnen.

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende
Fuschlsee-Wolfgangsee

Wir laden alle Bürger:innen herzlich ein, in der Bibliothek vorbeizuschauen und im Klimakoffer zu stöbern!



HERBSTPROGRAMM DER VOLKSHOCHSCHULE

„Bildung erleben“ – Ihr Herbst voller Möglichkeiten! Gestalten Sie Ihren Herbst aktiv, kreativ und inspirierend mit Kursen an der Volkshochschule Hof bei Salzburg. Unser vielfältiges Programm lädt dazu ein, Bildung in ihrer lebendigsten Form zu erleben: Ob Sie Ihre Sprachkenntnisse erweitern, neue kulinarische Genüsse entdecken oder einfach etwas für Körper und Geist tun möchten. Auch für Kids haben wir wieder viel Spannendes dabei! Ab Anfang Juli finden Sie alle Kurse auf unserer Webseite: www.volkshochschule.at

Schon jetzt möchten wir Sie auf zwei Highlights in unserem Kursprogramm aufmerksam machen.

Im November wird es zwei spannende Vorträge geben: Einmal zum Thema „Erben & Vererben“ mit Dr. Angelika Moser von der Notariatskammer Salzburg, weiters zum Thema „Resilienz: Gelassen durch unruhige Zeiten“ mit Michaela Eisl.

Wir freuen uns darauf, Sie bei einem unserer Kurse begrüßen zu dürfen!



Volkshochschule Salzburg - Regionalstelle Flachgau-Ost
Telefon +43 662 876 15 17 60
E-Mail flachgau-ost@volkshochschule.at

NEUES PARKSYSTEM HOFER NATURBADESTRAND

P

So geht's

Einfahren

Mit Einfahrt erkennt das System Ihr Nummernschild und startet den Parkvorgang automatisch.

Fahrzeug parken

Bitte parken Sie Ihr Fahrzeug auf einem der freien Stellplätze.

Bitte merken Sie sich Ihr Nummernschild / Kfz-Kennzeichen.
Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt.

Nach dem Besuch

Wenn Sie länger als die Freiparkdauer parken, gehen Sie bitte zum Kassenautomaten, geben Ihr Kfz-Kennzeichen ein und zahlen das Parkentgelt.

Ausfahren

Bitte parken Sie aus und fahren innerhalb von 15 Minuten von der Parkfläche.

Parktarife

Motorräder	kostenfrei
Freiparkdauer	15 Minuten
Tagesticket (gültig je Kalendertag)	4,00 €
Bei Verstoß je Tag*	80,00 zzgl. Tarif

*Es gelten die aushängenden allgemeinen Nutzungsbedingungen

Bequem online zahlen

1. QR-Code scannen
2. Kennzeichen eingeben
3. Bezahlen*

*bis 24 Stunden nach Ausfahrt möglich

Die Parkraumverwaltung erfolgt durch die
Mobility Hub Parkservice Austria GmbH
Möbendorferstraße 45 | 8820 Gröden
www.mh-parkservice.at

Mobility Hub
parkservice

Seit Samstag, dem 01. Juni 2025, ist das neue Parksystem am Hofer Naturbadestrand aktiviert. Alle bereits ausgestellten Jahresparkkarten 2025 behalten ihre Gültigkeit und wurden bereits im System erfasst.

Digital parken am Hofer Naturbadestrand – einfach, bequem und schrankenlos. Ab Juni 2025 führte die Gemeinde Hof bei Salzburg ein neues digitales Parkraummanagement der Peter Park System GmbH an der Parkfläche am Naturbadestrand ein. Die Mobility Hub Parkservice Austria GmbH übernimmt die operative Abwicklung vor Ort.

Das Parken ist nun 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und ganzjährig kostenpflichtig.

Das System funktioniert ohne Schranken und Tickets: Ein Scanner erkennt bei der Ein- und Ausfahrt das Kennzeichen des Fahrzeugs und berechnet die Parkdauer automatisch. Bezahlt werden kann bequem am Kassenautomaten – dieser akzeptiert Münzen, Karten sowie Apple Pay und Google Pay – oder online per Kennzeichenangabe.

Durch diese schrankenlose Lösung wird der Parkvorgang deutlich vereinfacht. Lange Wartezeiten, etwa an heißen Sommertagen oder bei plötzlichen Wetterumschwüngen, werden vermieden. Bürgermeister Thomas Ließ hebt hervor, dass die Umstellung eine nutzerfreundliche und zukunftsorientierte Parkplatzverwaltung ermöglicht und den Verkehrsfluss verbessert.

Die Datenschutzbestimmungen sind umfassend erfüllt: Erfasst werden nur Bildaufnahmen des Kennzeichens sowie Zeit- und Datumsstempel, eine Videoaufzeichnung erfolgt nicht. Die Daten werden nur zur Ermittlung der Parkdauer genutzt und nach Beendigung des Parkvorgangs gelöscht. Eine Haltermittlung findet nur bei Parkverstößen statt.

Bei Fragen und Problemen steht die Mobility Hub Parkservice Austria GmbH zur Verfügung – die Kontaktdaten sind an der Parkfläche ersichtlich.

ACHTUNG: Bei einem Verstoß wird eine Strafe von € 80,- pro Tag fällig, zusätzlich zum Tagstarif für das Parken.



SEKTION TENNIS



© Sektion Tennis

Es ist NIE zu spät! Hol auch du dir ein günstiges Jahresabo zum Tennisspielen!

Der Tennisplatz Hof bei Salzburg ist seit Ende April geöffnet und bietet mit drei gepflegten

Sandplätzen beste Voraussetzungen, um Spaß am Tennis zu haben. Wer sein Spiel verbessern möchte, dem stehen drei Tennistrainer sowie eine Ballmaschine zur Verfügung.

Wir würden uns über viele neue Mitglieder sehr freuen!

Nähere Info bzw. Kontakt bei:

Obmann Bernd Gollackner: +43 664 502 00 27

Obmann Stv. Johannes Winkler: +43 676 731 56 83

Für alle ab Juli abgeschlossenen Tennis-Abos kann ein **Nachlass von 30 %** gewährt werden!

Die Hofer Herren und auch die U16 Jugendmannschaft wurden heuer mit neuen Dressen ausgestattet – unsere Jugend sowie das Hobby-Team standen bei Redaktionsschluss kurz vor dem Meisterschaftsstart in der Salzburger Tennisliga, bei unserem Herren Team +35 startet die Meisterschaft erst gegen Ende August.

Mit sportlichen Grüßen die Sektion Tennis

OFFENE TRAUERGRUPPE FLACHGAU

Der Verlust eines nahestehenden Menschen durch Tod trifft uns bis ins Innerste und bedeutet für nahezu alle Bereiche unseres Lebens Veränderung sowie die Notwendigkeit von Anpassung und Neuorientierung.

Bei unseren Gruppentreffen können Sie im Kreis von anderen Trauernden erzählen, wie es Ihnen geht. Dabei können alle Gedanken, Gefühle, Fragen und Sorgen geäußert werden. Sie sind willkommen, unabhängig von Konfession, Nationalität oder davon, wie lange Ihr Verlust zurückliegt.

Gemeinsam wollen wir unseren Blick darauf richten, was uns auf unserem Trauerweg unterstützen kann, wieder zurück ins Leben zu finden.

Begleitung:

Elfriede Reischl, Einsatzleiterin Hospizteam Flachgau/Neumarkt
Gisela Hauser, ehrenamtliche Hospiz- und Trauerbegleiterin

Ort:

Gemeindeamt Hof bei Salzburg
Postplattenstraße 1
5322 Hof bei Salzburg

Termine:

ab Herbst wieder jeweils am
2. Mittwoch im Monat:
Mittwoch, den 10. September 2025
von 18.30 bis 20.00 Uhr

Infos & Anmeldung:

Nähere Informationen sowie Anmeldung möglich bei
Elfriede Reischl: +43 676 837 493 01
flachgau@hospiz-sbg.at

Dieses Angebot ist kostenlos.

kontaktstelle
TRAUER

HOSPIZ
Hospiz Initiative FLACHGAU

KASSENORDINATION AUGENHEILKUNDE

Frau Dr. Margarete Werner-Stöllinger, Fachärztin für Augenheilkunde und Optometrie Kontaktlinseninstitut, ist mit ihrer Kassenordination ab sofort unter einer neuen Adresse für Sie da:

Strohbichlstraße 2, 5322 Hof bei Salzburg
Telefonisch erreichbar unter: +43 6229 205 72
Kassen und Privat

Die Ordination bietet eine umfassende augenärztliche Betreuung – vom Sehtest bis zur medizinischen Abklärung – in gewohnter Qualität und angenehmer Atmosphäre.

Ordinationszeiten:

Montag: 07.30 – 12.30 Uhr
Dienstag: 13.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 12.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 07.30 – 11.30 Uhr



Weitere aktuelle Informationen finden Sie auch auf Facebook, Instagram oder auf unserer Website unter www.augenarzt-hof.at“

KINDERGARTEN HOF BEI SALZBURG

Gesunder Kindergarten: Fußballspaß für alle Gruppen

Im Rahmen des Projekts „Gesunder Kindergarten“ erleben derzeit alle Kindergartengruppen ein besonderes sportliches Highlight: Christina und Alex Antonio-Thai – Eltern aus dem Kindergarten – bieten für jede Gruppe einmal vormittags ein Fußballtraining an.

Beide bringen langjährige Erfahrung im Bereich Fußball und Kindertraining mit und gestalten die Einheiten mit viel Engagement und Fachwissen. Das Training ist kindgerecht strukturiert, abwechslungsreich und spannend. Durch den gezielten Einsatz verschiedenster Materialien und kreativer Übungen werden sowohl Bewegungsfreude und der Teamgeist gefördert.

Die Kinder sind mit Begeisterung dabei: Sie rennen, passen, schießen – und das mit großer Motivation und sichtbarem Spaß. Durch die spielerischen Ansätze finden alle Kinder Zugang zum Thema „Fußball“ und profitieren von diesem Bewegungsangebot.

Ein herzliches Dankeschön an Christina und Alex Antonio-Thai!



© Kindergarten Hof bei Salzburg

Technik spielerisch erleben: Robotik-Workshop im Kindergarten begeistert Schulanfänger



© Kindergarten Hof bei Salzburg



Ein ganz besonderes Erlebnis durften kürzlich die Schulanfänger des Kindergartens erfahren. Im Rahmen des MINT-Programms fand ein spannender Workshop zum Thema Robotik statt. Spielerisch und mit viel Neugier begaben sich die Kinder auf eine Reise in die Welt der Technik – und lernten dabei Roboter ganz neu kennen.

Gemeinsam erforschten die Kinder zunächst grundlegende Fragen: Was ist ein Roboter? Wozu brauchen wir ihn? Und wie funktioniert er überhaupt? Anschauliches Material bot ihnen erste Einblicke in die faszinierende Technik hinter Robotern.

Besonders aufregend war der praktische Teil: Die Kinder durften selbst verschiedene Roboter ausprobieren, einfache Aufgaben lösen und erste Erfahrungen im Programmieren sammeln. Durch gezielte Übungen konnten sie direkt erleben, wie ein Roboter „lernt“, einem Weg zu folgen oder einen Ball zu bewegen.

Der Robotik-Workshop war ein wertvoller Impuls, der Lust auf mehr gemacht hat – und sicher nicht die letzte Begegnung mit dem Thema MINT in unserem Kindergarten.



VOLKSSCHULE HOF BEI SALZBURG

Bezirksfinale Safety Tour – Volksschule Hof bei Salzburg mit dabei



© Volksschule Hof bei Salzburg

Am Dienstag, dem 29. April 2025, nahmen die 4a und 4b der Volksschule Hof bei Salzburg am Bezirksfinale der Safety Tour teil. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung konnten die Schüler:innen einen spannenden Tag rund um das Thema Sicherheit erleben.

Im Mittelpunkt standen nicht nur actionreiche Spiele, sondern auch das Kennenlernen verschiedener Einsatzorganisationen: Von der Wasserrettung über die Höhlenrettung bis hin zur Polizei und weiteren Organisationen bekamen die Kinder eindrucksvolle Einblicke in wichtige Aufgaben des Zivilschutzes.



Die Safety Tour bot eine bunte Mischung aus Wissens- und Geschicklichkeitsstationen, bei denen die Klassen gegen andere Schulen aus dem Bezirk Salzburg-Land antraten. Dabei ging es – ganz im Sinne des olympischen Mottos „Dabei sein ist alles“ – nicht nur ums Gewinnen, sondern um Teamgeist, Spaß und gemeinsames Lernen.

Ein feierlicher Moment war das Entzünden des olympischen Feuers zu Beginn der Veranstaltung, das den sportlichen und fairen Gedanken der Tour symbolisierte. Die Kinder hatten großen Spaß, lernten viel über Sicherheit und Zivilschutz – und kamen mit vielen neuen Eindrücken zurück.

Sicher unterwegs - Radworkshop der Volksschule



Die Volksschule Hof bei Salzburg nahm am Dienstag, dem 06. Mai 2025, an einem spannenden und lehrreichen Radworkshop auf dem Parkplatz des Nußbaumerliftes in Hof bei Salzburg teil – organisiert von der AUVA.

Alle Schüler:innen der Schule waren mit dabei und konnten ihr Wissen rund um das Thema Fahrrad vertiefen. Im Mittelpunkt standen die Sicherheit im Straßenverkehr, das richtige Handling sowie das Kennenlernen der wichtigsten Fahrradteile.

Die Kinder übten unter fachkundiger Anleitung das sichere Anfahren, das richtige Bremsen – inklusive Zielbremsung – und das Halten des Gleichgewichts.



Ein besonderes Highlight war der toll aufgebaute Parcours am Parkplatz: Mit Hindernissen, Wippen und Slalomstrecken forderte er Geschick und Konzentration – und bereitete den Kindern viel Freude.

Ein herzliches Dankeschön gilt den engagierten Eltern für ihre Unterstützung sowie dem Leiter des Workshops für die fachkundige und kindgerechte Durchführung.

Die Volksschule Hof bei Salzburg bedankt sich für diesen wertvollen Beitrag zur Verkehrserziehung – denn Sicherheit auf dem Rad beginnt schon im Kindesalter.



SPORTMITTELSCHULE HOF BEI SALZBURG

Neu gestaltete Schulhomepage der SMS Hof bei Salzburg ist online!

Mit großer Freude dürfen wir die neue Homepage der Sportschule Hof bei Salzburg präsentieren: www.sms-hof.salzburg.at

Die moderne und übersichtliche Gestaltung überzeugt auf den ersten Blick – klare Strukturen, ausdrucksstarke Bilder und ein visionäres Farbkonzept machen den virtuellen Besuch zu einem echten Erlebnis.

Ob Informationen zu unserem Schulprofil, aktuelle Termine oder Einblicke in den Schulalltag – hier findet man alles schnell und einfach. Die neue Website spiegelt nicht nur das vielfältige Angebot unserer Schule wider, sondern auch die lebendige und sportliche Atmosphäre, die uns auszeichnet.

Ein Klick lohnt sich – wir freuen uns auf viele Besucher:innen!

Beste Grüße
Direktor der Mittelschule
Norbert Schlamp



LEHRE MIT MATURA

Hof bei Salzburg

ONLINE-INFO-ABEND

03.09.2025 um 18.30 Uhr

Termin für das Basismodul

08.09. – 26.09.2025

Eine Anmeldung zum Info-Abend ist unbedingt erbeten!

Du möchtest mehr über **Lehre mit Matura** am BFI erfahren?
Infos gibt's auf www.bfi-sbg.at/lehremitmatura

BFI-Kundencenter:
T: 0662 883081-0 | M: anmeldung@bfi-sbg.at



Schillerstraße 30, 5020 Salzburg, T: 0662 883081-0, F: 0662 883232, info@bfi-sbg.at, www.bfi-sbg.at



BFI Salzburg BildungsGmbH

**KINDER-
BETREUUNG
GESUCHT?**

WIR HABEN **FREIE PLÄTZE
IN HOF BEI SALZBURG!**

TEZ
ÜBER 35 JAHRE
KINDER IN GUTEN HÄNDEN

Mehr Infos

TagesElternZentrum Salzburg
Albert-Birkle-Straße 4
5026 Salzburg
0662 / 87 17 50, office@tez.at



HOF UMWELT BEWUSST

Springkraut-Rodungsaktion zum Schutz der Artenvielfalt

Unsere ehrenamtlich tätige Neophyten-Rodungsinitiative
sowie die unterstützende Gemeinde Hof bei Salzburg,
ersuchen um Mithilfe.





Es ist nunmehr der 12. Sommer, in dem im Gemeindegebiet von Hof bei Salzburg das Drüsige (Indische) Springkraut bekämpft wird. Maßnahmen sind notwendig, weil Springkraut die heimische Vegetation überwuchert und große Flächen als Reinkultur besetzt. Da die Pflanze nur oberflächlich wurzelt, führt ihr Vorkommen an Bach- und Flussufern und auf unseren Berghängen zu Erosionen und Hangrutschungen. Ehrenamtliche leisten in Hof bei Salzburg jedes Jahr zwischen 400 und 600 Rodungsstunden.

Die Pflanze ist einjährig und vermehrt sich durch Samen. Man kann also bei der Bekämpfung große Erfolge erzielen, wenn die Stauden vor der Samenbildung ausgerissen werden. Bei bereits vorhandenen Blüten und Samenkapseln müssen diese vor der Rodung abgepflückt, in Säcken gesammelt und der Verbrennung zugeführt werden.

SAMENHALTIGES SPRINGKRAUT KEINESFALLS KOMPOSTIEREN.

Die Rodungsaktionen der Vorjahre zeigen bereits gute Wirkung, jedoch gibt es immer noch neu entdeckte Bestände, und die schon in Betreuung befindlichen Gebiete müssen nachgerodet werden.

Vertreter der Gemeinde Hof bei Salzburg, angeführt von Herrn Bürgermeister Thomas Ließ und Frau Vizebürgermeisterin Daniela Rosenegger, sowie die Rodungsinitiative Hof bitten nun um

MITHILFE AN EINEM RODUNGSVORMITTAG:

Wann: **Samstag, den 05. Juli 2025** (bei Regen Ersatztermin Samstag 12. Juli 2025)

Uhrzeit: **08.00 bis ca. 12.00 Uhr**

Treffpunkt: **Gemeindeparkplatz Hof bei Salzburg** (ab dort ev. Fahrgemeinschaften)

Ausrüstung: Gartenhandschuhe, lange Hose, langärmeliges Oberteil, Bergschuhe oder Arbeitsstiefel mit Profilsohle, Sonnenschutz, Getränk, Stoffsackerl für ev. bereits vorhandene und abzupflückende Samenstände.

Springkraut lässt sich leicht ausreißen. Der Zielort der Aktion ist leicht erreichbar, das zu begehende Gelände aber unwegsam. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer an dieser Hilfsaktion für unsere Natur.

Nähere Info: Alois Buchner Telefon +43 664 739 780 57 und Mag. Heidemarie Buchner Telefon +43 677 611 692 29





JAPANISCHER STAUDENKNÖTERICH

Der aus Ostasien stammende Knöterich wird bis zu 4m hoch und hat kräftige, hohle Stängel. Er breitet sich hauptsächlich durch die stark wuchernden Wurzeln aus. Zudem wachsen die vom Wasser oder vom Menschen verschleppten Teile von Wurzeln, Rhizomen oder Sprossen anderorts wieder an und bilden Neubestände.

Das Wurzelwerk dringt durch feinste Ritzen und sprengt Mauern durch sein Dickenwachstum.



© Alois Buchner

Darüber hinaus verdrängt der Staudenknöterich die heimische Vegetation und bildet Reinkulturen, besonders an Gewässern. Oberirdische Teile sterben bei Frost ab. Während dieser Vegetationsruhe bietet die Pflanze keinerlei Uferschutz (Böschungen werden bei Hochwasser fortgerissen) und keinen Schutz vor Muren, Steinschlag und Lawinen.

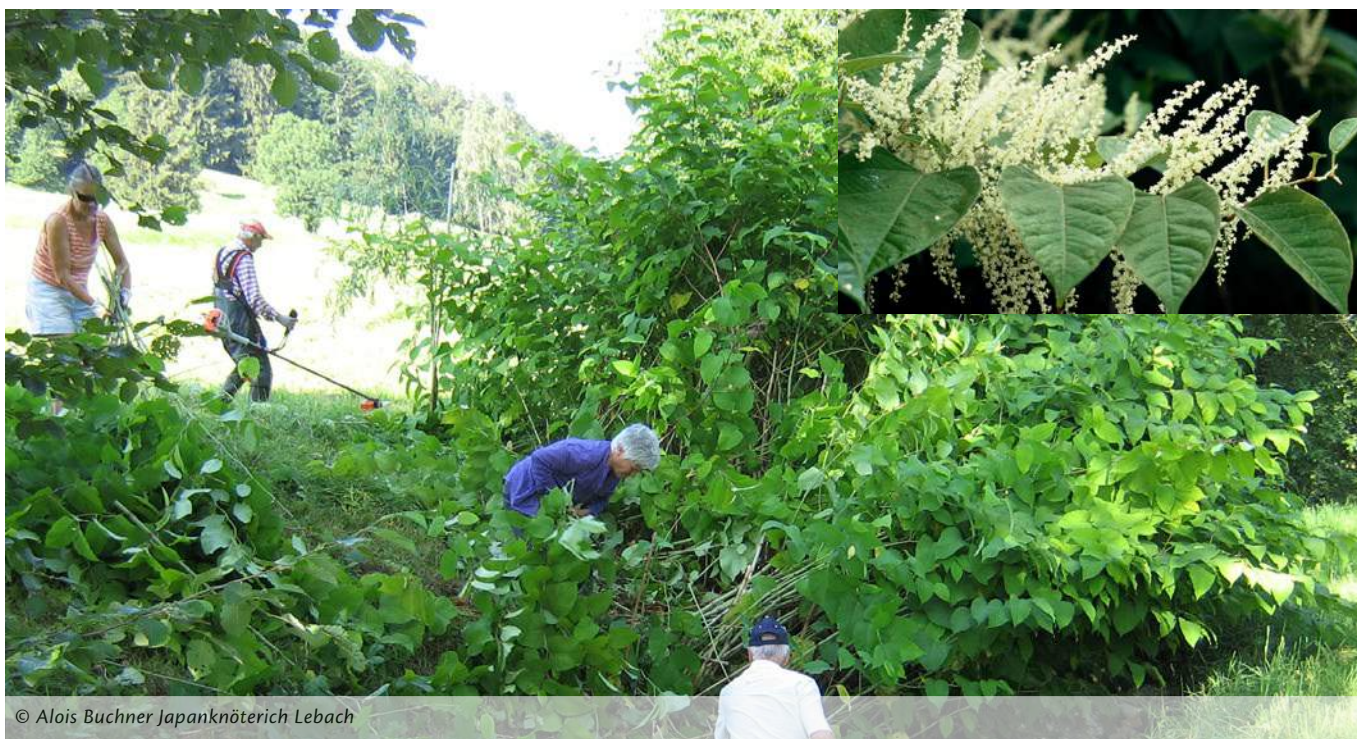
Die Bekämpfung ist sehr schwierig, weil die Wurzeln bis 3m in die Tiefe reichen. Eine Schwächung bzw. das Absterben der Wurzeln kann erreicht werden, wenn die Ausbildung des Blattwerks bzw. das Wachsen der Stauden behindert wird. Das passiert durch wiederholtes Mähen oder häufiges Ausreißen der Keimlinge in kurzen Zeitabständen.

Der Stoffwechsel der Pflanze wird dadurch geschwächt, die Wurzeln werden langfristig „ausgehungert“. Der Knöterich kann so nach Jahren (mindestens 5) zum Absterben gebracht werden. Nachkontrollen bzw. Nachrodungen sind jahrelang notwendig.

Ev. ausgegrabene Rhizome und ausgegrabene Knöterichwurzeln müssen unbedingt der Verbrennung zugeführt werden. Keinesfalls dem Grünschnitt begeben.

Die **Bekämpfung von Japanknöterich** soll **nur durch geschulte Personen** durchgeführt werden, da es durch unsachgemäße Maßnahmen leicht zur unbeabsichtigten Weiterverbreitung kommt.

Nähere Info: Alois Buchner, Telefon +43 664 739 780 57
Mag. Heidemarie Buchner, Telefon +43 677 611 692 29



© Alois Buchner Japanknöterich Lebach

KANADISCHE GOLDRUTE

Auch diese hübsche, aus Nordamerika stammende, bis zu 2,5m hohe Zierpflanze, kann in der freien Natur große Schäden anrichten. Sie breitet sich als Reinkultur über große Flächen aus, insbesondere auf Brachland und entlang von Bahnstrecken und Autobahnen. Sie lässt anderen Tier- und Pflanzenarten keinen Lebensraum. Ihre Ausbreitung beschleunigt somit den Artenwandel erheblich.

Da das Wurzelgeflecht nur oberflächlich und flachgründig ausgebildet ist, geht bei Starkregen und Hochwasser auch Erosionsgefahr von diesen Flächen aus.

Die Kanadische Goldrute wird in Österreich als Invasiver Neophyt eingeordnet, in der Schweiz ist sie, genauso wie Springkraut und Japanknöterich, der „Freisetzungsverordnung“ unterstellt, was bedeutet, dass der Umgang mit diesen invasiven Pflanzen nur zum Zweck der fachgerechten Bekämpfung erlaubt ist.

Die Kanadische Goldrute sollte vor der Blütezeit (Juli bis Oktober) möglichst ausgerissen, oder zumindest tief abgeschnitten werden, mindestens zweimalig und über Jahre hinweg.

BEREITS VORHANDENE BLÜTENRISPEN MÜSSEN VORHER ABGESCHNITTEN UND DER VERBRENNUNG ZUGEFÜHRT WERDEN.



© Alois Buchner

SALZBURGER NATURSCHUTZGESETZ

Den erfolgreichen Rodungsaktionen stehen allerdings auch Rückschläge gegenüber.

Es werden immer wieder neue Bestände an Springkraut, Japanknöterich und Goldrute an Stellen gefunden, wo Grünschnitt, Schotter, Erdreich etc. abgelagert wurden.

Dazu eine Information der Naturschutzabteilung des Landes Salzburg:

DAS SALZBURGER NATURSCHUTZGESETZ VERBIETET!

- Das Einbringen gebietsfremder Pflanzen in die freie Natur ohne naturschutzrechtliche Bewilligung.
- Das Ablagern von Gartenabfällen und dergleichen in der freien Landschaft.



TOURISMUSVERBAND FUSCHLSEEREGION

Neuer interaktiver Erlebnisweg „SEHweg – Natur erleben“ rund um den Fuschlsee eröffnet

Familienfreundlicher 12-Kilometer-Rundweg mit sechs interaktiven Stationen vermittelt spielerisch Naturwissen.

Nach rund zweijähriger Projektlaufzeit ist es soweit: Pünktlich zum Start der Sommersaison 2025 wird der interaktive Erlebnisweg „SEHweg – Natur erleben“ rund um den Fuschlsee offiziell eröffnet. Das etwa 12 Kilometer lange Freizeitangebot mit sechs Stationen wurde mit finanzieller Unterstützung und in enger Zusammenarbeit mit der LEADER-Region FUMO (Fuschlsee-Mondseeland) sowie den Gemeinden Fuschl am See, Hof bei Salzburg und Thalgau entwickelt und vom Tourismusverband Fuschlseeregion umgesetzt. Ziel des Projekts ist es, insbesondere Familien mit Kindern ein innovatives Naturerlebnis zu bieten, bei dem spielerisch Wissen über die lokale Umwelt vermittelt wird.



Mit Frieda auf Tour: Rätselspaß für Kinder & Familien

Ein besonderes Highlight des neuen Rundwegs ist ein interaktives Rätsel, das über die App Hublz gespielt wird. Dabei helfen die Kinder dem Fisch „Frieda“ dabei herauszufinden, welcher Fisch sie ist. Mit dem Scannen eines QR-Codes an der ersten Station beginnt das Abenteuer. An jeder weiteren Station gilt es Aufgaben zu lösen und Hinweise zu sammeln. Auf diese Weise erfahren die Besucher ganz nebenbei Wissenswertes über Natur, Gewässer, Forst, Jagd, Landwirtschaft, Fischerei und Naturschutz rund um den Fuschlsee. Der gesamte Rundweg ist familienfreundlich gestaltet – mit einer Länge von ca. 12 Kilometern ist er in etwa drei Stunden Gehzeit zu bewältigen und auch mit einem guten geländegängigen Kinderwagen begehbar.

"Dieses Projekt zeigt, was durch regionale Zusammenarbeit möglich ist. Gemeinsam haben wir eine wundervolle Attraktion geschaffen, die Familien die Natur unserer Heimat auf spielerische Art näherbringt," freut sich Christopher Langegger, Geschäftsführer Tourismusverband Fuschlseeregion. "Der SEHweg verbindet Lernen und Freizeitvergnügen ideal – ein Gewinn für Einheimische und Gäste gleichermaßen," so Thomas Ließ, Bürgermeister von Hof bei Salzburg weiter.

Gemeinschaftsprojekt bereichert die Region

Initiiert und kofinanziert wurde der Erlebnisweg von der LEADER-Region FUMO in Abstimmung mit den drei Anrainer-Gemeinden des Fuschlsees. "Wir sind stolz, mit diesem Weg ein neues Ausflugsziel für Groß und Klein geschaffen zu haben. Damit stärken wir nicht nur das Freizeitangebot, sondern fördern auch das Bewusstsein für unsere Natur- und Kulturlandschaft," betont Christian Braunstein, Bürgermeister von Fuschl am See. Nach der Planungs- und Konzeptphase, die rund zwei Jahre in Anspruch nahm, konnte der Themenweg rechtzeitig zum Jahresende fertiggestellt werden. Die Eröffnung fand im Zuge des Fisch und Wein-Fests am ersten Mai-Wochenende statt – pünktlich zum Start in die warme Jahreszeit können Besucher:innen nun auf Entdeckungsreise rund um den Fuschlsee gehen.

Über die Fuschlseeregion: Die Tourismusregion Fuschlsee im Salzkammergut umfasst sechs malerische Orte rund um den Fuschlsee und Hintersee, unweit der Stadt Salzburg. Mit ihren glasklaren Seen, sanften Almen und familienfreundlichen Angeboten ist die Fuschlseeregion ein beliebtes Erholungsgebiet für Naturliebhaber und Aktivurlauber. Der Tourismusverband Fuschlseeregion mit Sitz in Fuschl am See engagiert sich für nachhaltige Tourismusentwicklung und attraktive Freizeitangebote für Gäste und Einheimische.



© Tourismusverband Fuschlseeregion



© Tourismusverband Fuschlseeregion



TOURISMUSVERBAND FUSCHLSEEREGION

URLAUB ZU HAUSE 2025

SalzburgerLand Card, Salzkammergut ErlebnisCard oder SalzburgCard bieten auch Einheimischen die Möglichkeit, für wenig Geld viel zu erleben.

FUSCHLSEEREGION
salzkammergut

Mit der **SalzburgCard** stehen Ihnen alle Sehenswürdigkeiten der Stadt offen. Sie profitieren von einmaligen Gratiszugängen und zahlreichen weiteren Vergünstigungen, die Ihren Aufenthalt erleichtern und verschönern. Verfügbar für 24, 48 oder 72 Stunden. Weitere Informationen finden Sie unter: www.salzburg.info

Mit der **Salzkammergut ErlebnisCard** können Sie 120 schöne Attraktionen um bis zu 25 % ermäßigt besuchen. Der Gültigkeitszeitraum dieser Card erstreckt sich von 01. Mai bis 31. Oktober 2025. Für Einheimische und Zweitwohnungsbesitzer gilt sie 21 Tage ab Ausstellung. Die SommerCard ist gültig, sobald sie vollständig ausgefüllt ist und nicht übertragbar ist. Der Preis der Card beträgt € 4,90 pro Person. Kinder unter 15 Jahren benötigen keine SommerCard und können dennoch in Begleitung Erwachsener (mit SommerCard) ermäßigte Tarife in Anspruch nehmen. Infos unter: www.salzkammergut.at

Sichern Sie sich mit der SalzburgerLand Card Zugang zu über 180 Sehenswürdigkeiten und Ausflugszielen in Stadt und Land Salzburg. Wählen Sie zwischen 6-Tages- oder 12-Tages-Karte, um die Region flexibel und umfassend zu erkunden. Ermäßigte Karten sind für Kinder verfügbar. Infos unter: www.salzburgerlandcard.com

WANDERWEGE: Wir freuen uns über eure Mithilfe!

Die Erhaltung unserer Wanderwege wird größtenteils vom Tourismusverband übernommen.

Damit die Qualität unserer Wege erhalten bleibt oder sogar verbessert werden kann, freuen wir uns über eure Hinweise.

Wenn euch Schäden, umgestürzte Bäume, beschädigte Tafeln oder unklare Markierungen auffallen, gebt uns bitte Bescheid!

Am besten telefonisch unter +43 6226 83 84 21 oder per E-Mail an hof@fuschlseeregion.com – idealerweise mit einem Foto der betroffenen Stelle.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

MORGENPOST

Du interessierst dich laufend für Veranstaltungsinformationen in der Fuschlseeregion?

Dann melde dich für unsere Morgenpost an.

Schreibe einfach eine kurze Nachricht mit deiner E-Mail an: hof@fuschlseeregion.com



ÖFFI TICKET FÜR ÜBERNACHTUNGSGÄSTE



Ab 01. Mai 2025 können alle Nächtigungsgäste im gesamten Salzburger Land kostenlos öffentliche Verkehrsmittel nutzen. Möglich wird das durch die neue Mobilitätsabgabe, deren Einnahmen auch in den Ausbau des Öffi-Angebots fließen. Nach einer erfolgreichen Testphase in der Fuschlseeregion, Wagrain und Kleinarl wird das Guest Mobility Ticket nun landesweit eingeführt – ein wichtiger Schritt in Richtung nachhaltiger Tourismus und moderner Gästebetreuung.

Die wichtigsten Eckpunkte:

- Einführung einer Mobilitätsabgabe für Nächtigungsgäste ab 01. Mai 2025
- Beitrag bis 30. April 2027: € 0,50, danach € 1,10 pro Nacht
- Von November bis April bleiben ab dem Jahr 2027 € 0,55 bei den Tourismusverbänden für Mobilitätsangebote vor Ort (z. B. Skibusse)
- Ziel: Ausbau touristischer Fahrpläne, neue Linien, dichtere Intervalle – für Gäste und Einheimische
- Gäste profitieren von einem einfachen, flächendeckenden Öffi-Ticket – ohne zusätzliche Kosten oder Aufwand
- Entlastung für Straßen und Umwelt – insbesondere in den Sommermonaten
- Gemeinden und Tourismusverbände sparen bisherige Beiträge für regionale Verkehrsprojekte



VON DER VERGANGENHEIT IN EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT

Am Freitag, den 16. Mai 2025, stand das Rauchhaus Mühlgrub ganz im Zeichen der Zukunft: Im Rahmen des salzburgweiten Aktionstags „Aufbruch – für ein gutes Leben für alle“ lud die Klima- und Energiemodellregion Fuschlsee-Wolfgangsee sechs Volksschulklassen aus Fuschl, Hof bei Salzburg und Thalgau zu einem besonderen Vormittag ein.

Die Idee zu diesem Aktionstag entstand im Arbeitskreis „Klima & Nachhaltigkeit“ des Salzburger Bildungswerkes. Ziel war es, Kindern das Leben in früheren Zeiten näherzubringen und gleichzeitig Impulse für eine nachhaltige Zukunft zu geben.

Von der Volksschule Hof bei Salzburg nahmen die Klassen 4A und 4B teil. Gemeinsam mit ihren Lehrer:innen machten sie sich frühmorgens zu Fuß auf den Weg zum Rauchhaus "Mühlgrub". Das Wetter zeigte sich glücklicherweise von seiner besten Seite: kühl, aber trocken, und zwischendurch blitzte sogar die Sonne hervor.

Das über 500 Jahre alte Rauchhaus "Mühlgrub" ist ein idealer Ort, um Geschichte lebendig werden zu lassen. Hier erfuhren die Schüler:innen, wie die Menschen früher im Einklang mit der Natur lebten und wirtschafteten. Das Haus ist ein Kraft- und Lernort, der zum Staunen und Entdecken einlädt.

Ein vielfältiges Programm erwartete die Kinder:

- Gabi Wagner von „Salzburg begreifen“ präsentierte auf der Tenne eine große, begehbare Landkarte und führte die Kinder anschaulich durch die Salzburger Gaue. Anhand von Themenboxen zu erneuerbarer Energie und Landwirtschaft wurde Wissen spielerisch vermittelt.
- In der Stube lauschten die Kinder den Geschichten von Karin Prassl, zertifizierte Natur- und Outdoortrainerin sowie Spiel- und Erlebnispädagogin aus Wald im Pinzgau.
- Bildhauer und Naturliebhaber Hanspeter Prodingler zeigte, wie aus Haselnussruten „Mai-Wispelen“ gebastelt werden.
- Die pensionierte Pädagogin Maria Wimmer aus Hof bei Salzburg leitete im Stall die Kinder an, mit Naturmaterialien wie Steinen, Holz und Pflanzen kreativ zu arbeiten.
- Susanne Reichhart, Dipl. Ing. für Landschaftsplanung und ebenfalls aus Hof bei Salzburg, hatte eigene Lernstationen mitgebracht und vermittelte ihr Fachwissen auf spielerische Weise.

Im Stundentakt wechselten die Klassen von Station zu Station. Zwischendurch stärkten sich die Kinder mit einer gesunden Jause aus hausgemachtem Brot, köstlichen Aufstrichen und erfrischenden Getränken – liebevoll vorbereitet von Agnes Ebner und den Hofer Bäuerinnen.

Es wurde bewusst auf Nachhaltigkeit geachtet, weshalb die Aktion auch als Green Event zertifiziert wurde. Auch der Spaß kam nicht zu kurz: Beim Geschicklichkeitsparcours konnten sich die Kinder austoben. Besonders beliebt war das Stelzengehen – Kustos Hans Gschaider hatte dafür extra zusätzliche Stelzen angefertigt.

Unterstützt wurde die Aktion von mehreren engagierten Hofer:innen Judith Raffler-Leixnering (Architektin), Magdalena und David Mahler (Unternehmerin und klinischer Psychologe) sowie Stefanie Mayrhauser, (KEM-Managerin Mondseeland), die die Station „Green-Energy“ betreute. Im Hintergrund sorgte KEM-Manager Harald Kienzl für einen reibungslosen Ablauf.

Die Stunden vergingen wie im Flug. Für die Schüler:innen war es ein erlebnisreicher Vormittag voller neuer Eindrücke, die ihnen sicher noch lange in Erinnerung bleiben werden.



ZWEI JAHRE KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION FUSCHLSEE-WOLFGANGSEE

13 Gemeinden, ein Ziel: Klimaschutz und nachhaltige Energiezukunft

Die Klima- und Energiemodellregion (KEM) Fuschlsee-Wolfgangsee feiert ihr zweijähriges Bestehen. Seit Juni 2023 arbeiten 13 Gemeinden – Adnet, Ebenau, Faistenau, Fuschl am See, Hintersee, Hof bei Salzburg, Koppl, Krispl, Plainfeld, Sankt Gilgen, Sankt Wolfgang im Salzkammergut, Strobl und Thalgau – gemeinsam daran, den Ausbau erneuerbarer Energien, die Reduktion des Energieverbrauchs, nachhaltiges Bauen, klimafreundliche Mobilität und Förderungen für Klimaschutzprojekte voranzutreiben.

Regionale Besonderheiten und Ziele

Die KEM Fuschlsee-Wolfgangsee liegt im Salzkammergut und umfasst auch zwei Gemeinden aus dem angrenzenden Tennengau. Die Region ist geprägt von einer einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft, deren Erhalt und nachhaltige Entwicklung im Zentrum der Aktivitäten stehen. Ziel ist es, als Vorbildregion für Klimaschutz und Energieeffizienz zu wirken und die Lebensqualität für Einheimische und Gäste zu steigern.

Erfolgreiche Projekte und Initiativen

In den vergangenen zwei Jahren wurden zahlreiche Impulse gesetzt:

- **Energieberatungen:** In Zusammenarbeit mit dem Land Salzburg wurden in mehreren Gemeinden kostenlose Energieberatungen angeboten. Besonders gefragt waren Informationen zu Heizungstausch, Photovoltaik und Gebäudesanierung.
- **Energiegemeinschaften:** Nach ersten Informationsveranstaltungen in Hof bei Salzburg gründete sich die regionale Energiegemeinschaft „Energie2Seen“. Diese deckt auch die Umlandgemeinden ab und ermöglicht Bürger:innen, gemeinsam erneuerbare Energie zu erzeugen und zu nutzen.

- **Bewusstseinsbildung:** Neben schulischen Aktivitäten – wie dem „Klimakoffer“, der von Volksschule zu Volksschule wandert – gibt es auch Angebote für Erwachsene. In der Bibliothek Hof-Koppl steht ein weiterer „Klimakoffer“ mit Fachliteratur zur Verfügung.
- **Europäische Mobilitätswoche:** Die KEM unterstützt Schulen, Gemeinden und Unternehmen bei der Umsetzung von Aktionen rund um nachhaltige Mobilität, etwa durch Mobilitätsfrühstücke und Informationsveranstaltungen.
- **Radverkehr:** Aktuell ist eine einheitliche Beschilderung der Fahrradwege in Planung. Die Umsetzung erfolgt in Abstimmung mit dem Land Salzburg und den Gemeinden. Das Projekt soll im Frühjahr starten.

Ausblick und Mitmachen:

Die KEM Fuschlsee-Wolfgangsee befindet sich aktuell in der Umsetzungsphase, die regulär bis 2025 läuft. Ein großes Ziel ist es, beispielsweise Fuschl am See bis 2035 energieautark zu machen. Dafür werden innovative Ansätze wie die Nutzung von Seewasser zur Energiegewinnung geprüft.

Mitmachen und informieren:

KEM-Manager Harald Kienzl, zertifizierter Energieberater, ist im Regionalbüro in Hof bei Salzburg stationiert und steht allen Bürger:innen für Fragen, Anregungen und fachlichen Austausch zur Verfügung. Gemeinsam kann die Region einen wichtigen Beitrag zur Energiewende leisten.

Weitere Informationen und aktuelle Projekte finden Sie unter der Rubrik „NEWS“ auf der Webseite www.berge-seen-ideen.at.

Kontakt: Harald Kienzl

Postplattenstraße 1

5322 Hof bei Salzburg

E-Mail: office@kemrefs.at Mobil: +43 664 437 752 04



Die Klima- und Energiemodellregion Fuschlsee-Wolfgangsee – gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft!

KOSTENLOSER FAHRRADCHECK



© Harald Kienzl - Klima- & Energie-
modellregion Fuschlsee-Wolfgangsee



Radfahren ist die gesunde Alternative, um im Alltag und in der Freizeit von A nach B zu kommen. Damit hier auch die Sicherheit gewährleistet ist, braucht es gut gewartete Fahrräder. BERNIS BIKESHOP und sein Team sind hierfür bestens ausgebildet und haben am 26. April 2025 insgesamt 13 Fahrräder auf „Herz und Nieren“ geprüft und sich dabei auch über die Schultern schauen lassen.

Der in diesem Zusammenhang angebotene kostenlose Fahrradcheck war binnen kürzester Zeit ausgebucht. Daher bietet BERNIS BIKESHOP mit Unterstützung der Klima- und Energiemodellregion Fuschlsee-Wolfgangsee und der Gemeinde Hof bei Salzburg im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche (16. bis 22. September 2025) am 20. September 2025 einen zweiten Termin an. Anmeldungen sind via Mail an post@bernisbikeshop.com möglich.

Aus logistischen Gründen ist das Kontingent beschränkt.

MUSEUMSWOCHENENDE

Am Sonntag, dem 25. Mai 2025, öffnete unser Hofer Kleinod, das Rauchhaus „Mühlgrub“ am Riedl, wieder seine Pforten! Obwohl sich das Wetter nicht von seiner besten Seite zeigte, freuten wir uns über zahlreiche wissenshungrige Besucher:innen.

In der gemütlichen Stube konnten Interessierte zwei Kräutereexpertinnen bei der Herstellung verschiedener Salben über die Schulter schauen. Wissenswerte Informationen über Kräuter und deren Wirkung sowie die Zubereitung des Lebenselixiers „Oxymel“ wurden anschaulich erklärt. Es gab auch die Möglichkeit, selbst Hand anzulegen, sich im "Salbenrühren" zu versuchen und eine eigene Salbe für den Hausgebrauch sowie eine kleine Oxymel-Kostprobe mit nach Hause zu nehmen. Am Kreativtisch konnten sich unsere jungen Gäste kreativ austoben: Sie stellten liebevoll gestaltete Anhänger aus Salzteig und Trockenblumen her – ein schönes Andenken an diesen besonderen Tag.

Unser Kustos des Rauchhauses, Hans Gschaider, führte am Nachmittag interessierte Besucher:innen durch das alte Gemäuer und vermittelte spannende Einblicke in die Geschichte des denkmalgeschützten Hauses.

Bei einer kleinen, aktiven „Rauchhaus-Olympiade“ unterm Vordach gab es außerdem die Möglichkeit, sich im Melken, Hufeisenwerfen und Nageln zu beweisen.

Für das leibliche Wohl sorgte unsere Christine – mit wärmendem Tee, belebendem Kräuterwasser und natürlich mit frischen, duftenden Bauernkräpfen!



© Tourismusverband Fuschlseeregion



FRÜHLINGSKONZERTE



© Trachtenmusikkapelle Hof bei Salzburg

Mit zwei eindrucksvollen Frühlingskonzerten sorgte die Trachtenmusikkapelle Hof bei Salzburg für unvergessliche musikalische Abende. Das abwechslungsreiche Programm spannte einen weiten Bogen – von traditionellen über Moderne und popkulturelle bis hin zu ruhigeren Stücken.

Für Staunen und Begeisterung sorgte besonders das kraftvolle Arrangement von „Fluch der Karibik“, das gemeinsam mit einer Metalband auf die Bühne gebracht wurde. TMK-Schlagzeuger Tobias Schmeisser, zugleich Mitglied dieser Band, glänzte dabei als Solist und entführte

das Publikum in eine mitreißende Klangwelt – laut, wild, rockig und absolut überraschend. Der Mut zur Innovation wurde mit Standing Ovationen belohnt. Die Trachtenmusikkapelle bedankt sich herzlich bei allen Helfer:innen, den Sponsoren sowie beim treuen Publikum für die großartige Unterstützung. Ein musikalischer Abend, der noch lange nachhallt.

HOFER HELFEN HOFERN

Liebe Hoferinnen und Hofer!

Wir freuen uns sehr über die rege Teilnahme am „Tag der offenen Tür“, der am 05. April 2025 in unseren Räumlichkeiten stattfand.

Altbekannte, aber auch neue Gesichter haben vorbeigeschaut, um den Verein, die Angebote und die Ansprechpartner:innen kennenzulernen – und haben so unseren Vormittag bereichert.

Eine wunderbare kulturelle Vielfalt entstand durch die Anwesenheit von Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern – von Hof bei Salzburg über Ungarn, Rumänien und Großbritannien bis nach Syrien. Eine Brücke

Diakoniewerk



zwischen den Kulturen schlug Helga Gumpelmaier mit Lesungen aus ihrem interkulturellen Kochbuch „Beim Essen kemman d'Leit z'amm“. Begleitet wurde sie von einem syrischen Mann, der in dem Buch seine Geschichte und sein Lieblingsrezept veröffentlicht hat. So entwickelte sich ein lebhafter Austausch über kulinarische Vorlieben, kulturelle Besonderheiten und Erinnerungen an die Heimat.

Das musikalische Rahmenprogramm mit volkstümlichen Ziehharmonikaklängen sowie das abwechslungsreiche Kinderprogramm – unter anderem mit englischen Liedern – kamen bei unseren großen und kleinen Gästen sehr gut an.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

Ausblick:

Im Sommer startet unser Projekt „Hof on Stage“: Im Juli, August und September soll unsere Bühne zum Treffpunkt für gesellige Abende und vielfältige Darbietungen werden. Wir laden alle – ob jung oder alt – herzlich ein, das Programm mitzugestalten: Ob Gesang, Instrument, Gedichte oder kleine Showeinlagen – alles ist willkommen! Es zählt nicht die Perfektion, sondern der Spaß und die Freude am Miteinander.

Meldet euch gerne so bald wie möglich bei uns – jede Teilnahme bereichert unser Projekt!

IT-Hilfe für Senior:innen

Ab September startet bei uns das erfolgreiche Freiwilligenprojekt „Handy, Laptop & Co“ – eine Kooperation des Diakoniewerks mit Hofer helfen Hofern.

Das Angebot richtet sich an Senior:innen und bietet kostenlose, individuelle Unterstützung beim Umgang mit digitalen Geräten. Sie möchten lernen, wie man Urlaube oder Rezepte im Internet findet, WhatsApp nutzt oder Fotos verschickt?

Dann melden Sie sich bei Christine Daller, BA
+43 664 886 823 17 oder: christine.daller@diakoniewerk.at

Freiwillige gesucht!

Sie kennen sich mit Smartphone, Tablet oder Laptop aus und möchten Ihr Wissen weitergeben?

Dann unterstützen Sie uns als freiwilliger Helfer:in bei der digitalen Begleitung von Senior:innen! Flexible Zeiteinteilung möglich.

Kontakt: Christine Daller, BA
+43 664 886 823 17 oder: christine.daller@diakoniewerk.at

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende
Fuschlsee-Wolfgangsee



EUROPÄISCHE
MOBILITÄTS
WOCHE

**Aktion im Rahmen
der Europäischen
Mobilitätswoche**

Kostenloser Fahrradcheck

Samstag 20. September 2025

9:00 – 12:00 Uhr

BERNIS BIKESHOP

Thannstraße 2/2, 5322 Hof bei Salzburg

Wir bitten um Voranmeldung
bei BERNIS BIKESHOP
post@bernisbikeshop.com

Beschränktes Kontingent!

© BMK/Sabine Sattlegger



KINDERSCHMINK AKTION

AM 25.07.25 IN HOF BEI SBG.

**WIR SUCHEN NACH
KINDER-MODELS**

Im Zuge eines Kurses bieten wir für
Kinder **GRATIS** Kinderschminken
an. Einfach anmelden und dabei
sein. Wir freuen uns auf dich!

WO & WANN:

Bewegung im Einklang -
Wolfgangseestraße 32,
5322 Hof bei Salzburg
von 14:30 - 17:30 Uhr
COME & GO - OR STAY!



ANMELDEBEDIENUNG:

Du bist 3-12 Jahre alt und
einverstanden, dass wir die
Foto- und Videoaufnahmen für
Werbezwecke verwenden. Dann
melde dich an unter:

www.ein-kinderspiel.at/workshops
oder direkt über
unseren QR-Code.



Christina Graml & Anna Lindner



Instagram: ein_kinderspiel.at
Facebook: Ein.Kinderspiel



UNSER ANGEBOT

Liebe Eltern, Großeltern, Unternehmer, Verlobte oder Gastgeber!
Ich bin Anna Lindner, Sozialpädagogin, Innenraumgestalterin, Fitness- und
Personaltrainerin. Ausgehend von meiner vielseitigen Berufsausbildung sind meine
Ideen als Eventplanerin und Kinderbetreuerin beinahe unbegrenzt! Angefangen von
der perfekten Partydekoration über lustige Tänze bei Hochzeiten bis hin zum
kindersicheren Bewegungsparcours - ich arbeite nicht nur mit viel Liebe zum Detail,
sondern auch mit zuverlässigem Fachwissen.



Sommerkonzerte

am Brunnenplatz in Hof bei Salzburg



**Donnerstag's
ab 20:00 Uhr
Einlass 19:00 Uhr**

**03.07.2025
10.07.2025
17.07.2025**

Verpflegung über die örtlichen Vereine

Tourismusverband
Fuschlseeregion Ortsbüro Hof,
5330 Fuschl am See
+43 6226 / 8384-21

**FUSCHLSEEREGION
salzkammergut**



MUSEUMSFÜHRUNGEN

IM 500 JAHRE ALTEN RAUCHHAUS MÜHLGRUB
IN HOF BEI SALZBURG

**04.07.25
18.07.25** **08.08.25
29.08.25
05.09.25**

Führungen jeweils um 10:30 Uhr
Rauchhaus Mühlgrub, Riedlstraße 11, 5322 Hof b. Salzburg
PREIS: Erw. € 3,00 / Kinder (7-15 J.) € 1,50
Keine Anmeldung erforderlich

**FUSCHLSEEREGION
salzkammergut**

Tourismusverband Fuschlseeregion
Ortsbüro Hof
Dorfplatz 1
5330 Fuschl am See
+43 6226 8384-21
hof@fuschlseeregion.com

EBENAU - FAHSTENAU - FUSCHL AM SEE - HINTERSEE - HOF BEI SALZBURG - KOPFL

fuschlseeregion.com

DIE HOFER JODELNACHMITTAGE

Wanderung jeweils ca. 1h
Jodelkurs & Diplom
Jause & Getränk

Keine Jodelkenntnisse erforderlich!

**17.7.25
14.8.25
4.9.25**

- 15.00 Uhr Treffpunkt Brunnen@Gemeinde Hof b. Sbg.
- Festes Schuhwerk für die ca. 1h Wanderung zum urigen Rauchhaus und retour empfohlen
- Schlechtwettervariante: Fahrt mit Privat PKW zum Rauchhaus
- Ticket Erw. 34€ Kinder 12€ (6-15 J.)
- Dauer ges. ca. 4 Stunden (Jodelkurs ca. 1,5h) (Jodelkurs inkl. Jodeldiplom, Getränk & Jause)
- Anmeldung & Tickets: Tourismusverband Fuschlseeregion 06226/8384-21; hof@fuschlseeregion.com ODER Gemeinde Hof 06229/2204-14; buergerservice@hof.at

GEMEINSAM MIT FREUDE ZUM ERFOLG!

**FUSCHLSEEREGION
salzkammergut**

Tourismusverband Fuschlseeregion
Ortsbüro Hof
Dorfplatz 1
5330 Fuschl am See
+43 6226 8384-21
hof@fuschlseeregion.com

EBENAU - FAHSTENAU - FUSCHL AM SEE - HINTERSEE - HOF BEI SALZBURG - KOPFL

fuschlseeregion.com

JODELNACHMITTAGE IM RAUCHHAUS MÜHLGRUB

Auch heuer wird im urigen Rauchhaus "Mühlgrub" wieder gejodelt und gejuchitzt! An drei Terminen von Juli bis September:

- Donnerstag, den 17.07.2025, ab 15.00 Uhr
- Donnerstag, den 14.08.2025, ab 15.00 Uhr
- Donnerstag, den 04.09.2025, ab 15.00 Uhr

können interessierte Teilnehmer:innen Freude und Spaß am Erkunden der eigenen Stimme erfahren. Unter Anleitung unserer Jodelexpertin Anita Biebl tauchen die Teilnehmer:innen in Klang und Rhythmus ein, um im Miteinander traditionelle und moderne Jodler zum Klingen zu bringen!

Im Anschluss an das musikalische Erlebnis gibt es eine Jause zur Stärkung, und natürlich wird das verdiente „Jodel-Diplom“ überreicht, bevor gemeinsam wieder zum Startpunkt, dem Gemeindeamt Hof bei Salzburg, zurückgewandert wird. Ein lustiger Nachmittag, der noch lange im Herzen weiterschwingt und nachklingt! Melde dich an und sei mit dabei!

WIR SUCHEN DICH!

VERANSTALTUNGS- TECHNIKER

FACHKRAFT FÜR
VERANSTALTUNGSTECHNIK (M/W/D)
K.U.L.T. KULTUR & FREIZEIT GMBH

DEINE AUFGABEN:

- Licht-, Ton- und Medientechnische Betreuung der Veranstaltungen
- Organisation und Abwicklung technischer Angelegenheiten
- Wartung und Schutz der technischen Anlagen
- Sicherstellung der Einhaltung von Sicherheitsvorschriften
- Technischer Ansprechpartner des K.U.L.T.
- Terminliche Koordination mit externen Dienstleistern
- Allgemeine Aufgaben

DEIN PROFIL:

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Veranstaltungstechnik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Erfahrung in der Veranstaltungsbranche, insbesondere in der Betreuung von Licht-, Ton- und Medientechnik
- Fundierte Kenntnisse der geltenden Sicherheits- und Arbeitsschutzvorschriften
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise sowie organisatorisches Geschick
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten, auch abends und am Wochenende
- Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- Gute Englischkenntnisse

WIR BIETEN:

- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Position in einem dynamischen Umfeld
- unbefristete Einstellung in Vollzeit
- Möglichkeit zur einschlägigen Fort- und Weiterbildung
- Die Möglichkeit, die technische Ausstattung aktiv mitzugestalten und weiterzuentwickeln
- Ein engagiertes Team und eine angemessene Vergütung

BEWIRB DICH

per E-Mail an grundner@kult-hof.at oder
postalisch an K.U.L.T. Kultur & Freizeit GmbH,
Brunnfeldstraße 2, 5322 Hof bei Salzburg
DI Niclas Grundner +43 664 10 70 170

K.U.L.T. KARRIERE

SEPTEMBER
BIS OKTOBER

HERBST 25

K.U.L.T. PROGRAMM

KONZERTE

KABARETT

THEATER

JUGEND

PARTY

U.V.M.

KONZERT

ANNA- SOPHIE

Sie zählt zu den meist-
gespielten Künstlerinnen
Österreichs im Radio
und ist mit mehr als 20
Millionen Streams
auf Spotify & Co
nicht mehr aus
den Charts
wegzu-
denken.



SA 27.
SEPT.
19.00

KABARETT

ANDREAS FERNER NIE MEHR SCHULE!

Ja, es gibt ein Leben
außerhalb der Schule
– auch für Andreas
Ferner, „Lehrer
des Jahres“ und
preisgekrönter
Kabarettist
der Herzen.



FR 3.
OKT.
19.00

KONZERT

ANNA- MARIA SCHNABL (SUPPORT: SALTBRENNT)



FR 10.
OKT.
19.00



INFOS & TICKETS

KULT-HOF.AT | OETICKET.COM

K.U.L.T. Kultur & Freizeit GmbH
Brunnfeldstraße 2, 5322 Hof bei Salzburg
+43 6229 2035 10 | info@kult-hof.at

VERANSTALTUNGEN

HOFER HELFEN HOFERN

Alle Veranstaltungen in den Räumlichkeiten von „Hofer helfen Hofern“, außer anders angegeben.

Mobil und beweglich im Alter

Mittwoch, 07.07.2025

10.30 bis 11.30 Uhr

jeweils 10 Termine / Info und Anmeldung: +43 664 751 174 71

Bewegung im Einklang, Wolfgangsee-straße 32, 5322 Hof bei Salzburg

Fit bis ins hohe Alter -

Bewegungskurs

Montag, 02.07.2025

14.30 bis 15.30 Uhr

laufender Kurs, Termine bitte einholen unter: +43 664 751 174 71

Bewegung im Einklang, Wolfgangsee-straße 32, 5322 Hof bei Salzburg

English conversation group Youngstars Mittelschule und Gymnasium

02.04., 23.06., 06.08., 20.08., 03.09., 17.09.2025

jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr

Denkcafe

Info und Anmeldung: +43 699 128 520 85

Stillgruppe

08.07., 12.08., 09.09.2025

jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr

Bitte um Anmeldung

Eltern-Kind-Frühstück

08.07., 19.08., 02.09.2025

09.00 - 10.30 Uhr

Bitte um Anmeldung

Wünsch dir was Kaffee - "Schaut´s einfach eina!"

Samstag, 20.09.2025

09.00 - 12.00 Uhr

Spanisch

jeden Dienstag von 15.30- 16.00 Uhr

In lockerer Atmosphäre wird auf Spanisch geplaudert und der Wortschatz erweitert

Digitale Unterstützung für Senior:innen

Montag, 22.09.2025

Dauer ca. 1,5 Std.

Bitte um Anmeldung bei Tanja Kumm +43 664 522 30 42

AUSFLÜGE FÜR KINDER AB 6 JAHREN

Salzburger Freilichtmuseum

Freitag, 19.07.2025

Abfahrt mit dem Hofmobil um

08.30 Uhr, Kosten € 6,-

Ankunft um ca. 14.00 Uhr

Spielzeugmuseum

Freitag, 22.08.2025

Abfahrt mit dem Hofmobil um 08.30 Uhr, Kosten € 2,-

Ankunft um ca. 12.00 Uhr

Märchenerlebnisweg Ebenau

Freitag, 05.09.2025

Abfahrt mit dem Hofmobil um

09.30 Uhr

Ankunft ca. 13.00 Uhr

Bitte beachten:

Für alle Ausflüge bitten wir, wettergerechte Kleidung und feste Schuhe mitzubringen. Außerdem benötigen die Kinder ausreichend Jause und eine gefüllte Trinkflasche.

Die Gruppengröße beträgt maximal 6 Kinder, begleitet von 1 Fahrer:in und 2 Begleitpersonen.

TERMINE

Museumsführung im Rauchhaus "Mühlgrub"

04.07., 18.07., 01.08., 08.08., 29.08., 05.09.2025

10.30 bis 11.30 Uhr

Fischerfest am Fuschlsee

Samstag, 30.08.2025 ab 12.00 Uhr

Schlossfischerei

PFARRTERMINE

Samstag, 12.07.2025

Pfarrwahllfahrt nach Mariapfarr

Abfahrt 06.15 Uhr

Rückfahrt 14.00 Uhr

Freitag, 15.08.2024

Maria Himmelfahrt

09.00 Uhr Festgottesdienst mit Kräutersegnung

Sonntag, 21.09.2024

Erntedank

08.15 Uhr Festgottesdienst mit Umzug

WÖCHENTLICH

Samstag

07.30 Uhr Wochenmarkt

Sportmittelschule Hof bei Salzburg

Dienstag

Nordic Walking-Treff

Gesunde Gemeinde

17.00 bis 18.00 Uhr

Treffpunkt am Brunnenplatz vor dem Gemeindeamt Hof bei Salzburg

Donnerstag

Movetreff Gesunde Gemeinde

16.00 bis 17.30 Uhr für Kids

18.00 bis 19.30 Uhr für Erwachsene

Treffpunkt Hintereingang

Volksschule Hof bei Salzburg

BLUTSPENDEN

Dienstag, 22.07.2025

Blutspendeaktion

16.00 - 20.00 Uhr im K.U.L.T. Hof bei Salzburg

NGSKALENDER

TAG DER BLASMUSIK

Sonntag, den 03. August 2025

(Ersatztermin bei Schlechtwetter: 10. August 2025)



Die Trachtenmusikkapelle Hof bei Salzburg lädt herzlich zu einem festlichen Tag voller Musik, Gemeinschaft und gelebtem Brauchtum ein.

Ort und genaue Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

Sobald die Planungen abgeschlossen sind, informieren wir Sie wie gewohnt zeitgerecht.

Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucher:innen, die diesen besonderen Tag mit uns feiern!

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei!

KREATIV WORKSHOPS - AUFTANKEN IN DER NATUR



© Andrea Wurzer

Im Rauchhaus Mühlgrub tauchen wir in die wunderbare Welt der Farben ein und schaffen interessante Strukturen. Im Mittelpunkt steht dein Bild und deine malerische Entdeckungsreise, ich begleite dich dabei. Bring gerne auch eine Vorlage mit, wir setzen diese nach deinen Vorstellungen einzigartig in Szene.

Du wirst begeistert sein!

Alle Workshops von 10.00 bis 16.00 Uhr inklusive Mittagsmenü, Tage sind einzeln buchbar.

Kreativ Malworkshop

Samstag, den 30.08.2025

Sonntag, den 31.08.2025

Taschen Workshop

Samstag, den 26.07.2025

Paint & Soul

Sonntag, den 27.07.2025

Näher Infos unter: www.andreawurzer.com - Anmeldung erbeten per E-Mail: info@andreawurzer.com

ERZÄHLCAFÉ - HILFSWERK HOF BEI SALZBURG



Ein Ort zum Plaudern, Planen & Freundschaften pflegen – das Erzählcafé in Hof bei Salzburg

Seit über zwölf Jahren lädt das Hilfswerk Salzburg in Hof bei Salzburg jeden letzten Mittwoch im Monat zum Erzählcafé – mit großem Erfolg. Was einst als Treffpunkt für sozialen Austausch begann, ist heute ein beliebter Fixpunkt im Monatskalender vieler Senior:innen aus Hof bei Salzburg und Umgebung.

Was ist ein Erzählcafé?

Ein Erzählcafé ist ein offenes Treffen für Menschen, die gerne plaudern, zuhören und Erinnerungen teilen. Es bietet Raum für Begegnung – bei Kaffee, Kuchen und guter Gesellschaft. Doch es wird nicht nur geredet: Die Teilnehmer:innen gestalten das Programm aktiv mit – von Bastelrunden zu Ostern

und Weihnachten über gemeinsame Singnachmittage, Witze-Erzählen und Oktoberfeste bis hin zu kleinen Ausflügen oder Wanderungen. So entstehen neue Ideen, Aktivitäten – und manchmal auch Freundschaften.

Das Beste: Die Treffen sind unkompliziert, offen für alle und orientieren sich an den Wünschen der Besucher:innen. Jeder ist willkommen – egal, ob zum ersten oder zum hundertsten Mal. Wer Lust auf ein paar gesellige Stunden hat, ist herzlich eingeladen!

- **Wann? Jeden letzten Mittwoch im Monat, 14.00 Uhr**
- **Wo? Hilfswerk Salzburg in Hof bei Salzburg, Teichstraße 9**

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen besonderen Treffpunkt mit Leben füllen!

WIR **USK** HOF

SUCHEN DICH

Du hast Interesse den USK Hof voranzutreiben?
In folgenden Bereichen benötigen wir unterstützende Hände:

• Kinderfussball

Wir suchen im Bereich Kinderfussball engagierte Personen die beim Training unserer kleinen Fussballer:innen die jeweiligen Haupttrainer unterstützen

• Platzpflege

Im Bereich der Fussballplatzpflege suchen wir ebenfalls engagierte Hände, insbesondere bei der Platzmarkierung

bei Interesse melde dich gerne jederzeit bei
Michael Reiter +43 664 785 67 39
Sektionsleiter Fussball

Jetzt
bewerben!

HILFSWERK SALZBURG ALS REGIONALER TOP ARBEITGEBER



Kommen Sie in unser Team!

Unsere Vorteile für Sie:

- TEILZEIT (ab 15 h/Woche)
- Ansteigender Urlaubsanspruch
- positives Arbeitsklima und persönliche Wertschätzung
- fachliche Begleitung und umfassendes Bildungsangebot
- Betriebliche Gesundheitsförderung, Coaching und Supervision
- Entlastungstage ab dem 43. Lebensjahr
- Vergünstigungen, Prämien, Zuschüsse

Ihr neuer Job in der Region:

mobile Betreuung in HOF und Umgebung. TEILZEIT.
Heimhilfe, PA, PFA, DGKP (m/w/d)

JETZT bewerben!

HILFSWERK Salzburg | Region Flachgau
06214 6811 | flachgau@salzburger.hilfswerk.at
hilfswerk.at/salzburg

Die Gehaltseinstufung erfolgt nach SWÖ-KV in den Verwendungsgruppen 4, 5, 6 und 7. Informieren Sie uns über Ihre Berufserfahrungen, diese erhöhen ihr monatliches Gehalt.



HAUS ST. SEBASTIAN – GEMEINDEVERBAND SENIORENWOHNHEIM HOF UND UMGEBUNG

Neue Herausforderung gesucht?

auch bei uns werden Mitarbeiter pensioniert
Wir besetzen deshalb bis Jahresende nach:

- Ausgebildete Pflegekräfte
- Reinigungskraft

Es erwartet dich ein hochmotiviertes, achtsames Team mit Sinn für Humor und die kleinen Freuden im täglichen Leben.



Außerdem bieten wir:

- regelmäßige Supervision
- interne und externe Fort- und Weiterbildungen
- individuelle Dienstplangestaltung nach deinen Möglichkeiten
- günstiges Mittagessen
- vergünstigungen in den Betrieben der WIRO-Region
- Zuschuss zum Klima-Ticket
- gemeinsame Feste, Feiern und Ausflüge

Bitte um Übermittlung der Bewerbung (per E-Mail, per Post oder persönlich) an: Herrn Oberascher, Geschäftsführung Seniorenwohnheim Hof und Umgebung „Haus St. Sebastian“, Brunnfeldstraße 1, 5322 Hof bei Salzburg, office@swh-hof.at
Entlohnung nach dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz i.d.g.F.

WIR SUCHEN DICH

LEHRLING im Bereich der Pflege

- Du hast das Herz am rechten Fleck?
- Du interessierst dich für eine **ganz neuartige Lehrausbildung** in der Pflege?

→ Dann bewirb dich bei uns

Seniorenwohnheim Haus St. Sebastian,
Brunnfeldstraße 1, 5322 Hof bei Salzburg
www.swh-hof.at

LEBEN – LIEBEN – LACHEN
Wenn aus einem Haus ein Zuhause wird

Gemeindeamt

Montag	08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

Bibliothek

Montag	09.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Altstoffsammelhof

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Impressum

Gemeinde Hof bei Salzburg
Postplattenstraße 1
5322 Hof bei Salzburg
Telefon: 06229 2204
E-Mail: gemeinde@hof.at
Homepage: www.hof.at

Grafik/Design

Katharina Grünes
Gemeinde Hof bei Salzburg

Druck

Salzkammergut Druckerei Mittermüller

Titelbild

© Gemeinde Hof bei Salzburg

Das nächste Hofer Gemeinde-Informationsblatt erscheint Anfang Oktober.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober/November/Dezember ist der **19.08.2025!**



SPORTS 4 FUN
Eine Aktion der SPORTUNION Salzburg



Montag - Freitag

21. Juli 2025 - 25. Juli 2025

09:00 Uhr - 13:00 Uhr

im Sportzentrum Hof

inkl. Jause und Mittagessen

Sportarten:

- **Ultimate Frisbee**
- **Beachvolleyball**
- **Tischtennis**
- **Fussball**
- **Tennis**
- **Tanz**



**weitere Infos und
Anmeldung unter
www.uskhof.at**

Lindner
DAS AUTOHAUS

ARABELLA
JAGDHOF
RESORT AM FUSCHLSEE



ELEKTRO
Meißnitzer
Beratung • Planung • Ausführung

Flex | Guide
Service
Solution

Mehr als nur Einstecken.
Schmidhuber
STONE
Mobil: 0650 / 55 20 756 5321 Koppl Reithstraße 12



KÜHLEITNER
DIE KAROSSERIE-SPENGLEREI.

Raiffeisenbank
Fuschlsee West

